



Als unabhängiger Verein betreiben wir umfassenden regionalen Tierschutz, sind Informations- und Beratungsstelle und engagieren uns zum Wohl von Tier und Mensch.

Tierschutzverein Zug (TSV Zug)

Tierheim
Riedmatt
6319 Allenwinden
Telefon: 041 711 00 33
info@tsvzug.ch
www.tsvzug.ch

Spendenkonto

**Bei der Raiffeisenbank
Cham-Steinhausen:**
IBAN: CH09 8080 8005 4449 7272 2

Bei der PostFinance:
IBAN: CH52 0900 0000 6001 2453 3

Spenden mit TWINT



QR-Code mit
TWINT-App scannen



Besuchen Sie uns auf Instagram:
www.instagram.com/tierschutzvereinzug



Besuchen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/tsvzug

Umgezogen? Bitte teilen Sie uns Ihre neue Adresse mit.

Jährlich werden zahlreiche Sendungen an uns retourniert, weil sie nicht zugestellt werden können. Bitte melden Sie uns allfällige Adressänderungen so bald wie möglich. Sie helfen uns damit Briefpapier, Couverts und Porti einzusparen. Vielen Dank!

Inhaltsverzeichnis

Bekanntgabe	3
Der Tierschutzverein Zug im Überblick	4
Vorwort des Präsidenten	7
Jahresrückblick 2024	11
... Zukunftstag 2024	21
... Freiwillige Unterstützung im Tierheim	23
... Teamevent	25
... Unsere Schützlinge	26
Tierstatistik 2024	30
Kastrationsaktion für Bauernhofkatzen	33
Ein Teammitglied stellt sich vor	34
Vermittelte Tiere	37
Schildkröten	40
Tier gefunden... was tun?	41
Bevor Sie ein Tier adoptieren	42
Auslandseinsatz – Ein Bericht von Gaby Durrer	44
Finanzen 2024	48
Spenden und Beiträge 2024	53
Ihre Unterstützung zählt!	62
Beschlussprotokoll der 75. Mitgliederversammlung	64
Kontakte in der Region	66

Impressum

Gesamtleitung und Gestaltung: Robert Gottschalk,
079 456 59 29, nova-design@bluewin.ch

Mitarbeit: Tierheimteam und Vorstand des
Tierschutzvereins Zug

Fotos: Copyright: Tierschutzverein Zug; ansonsten
gemäss Quellenangabe. Titelseite: Im Tierheim Allen-
winden pflegen wir auch Schildkröten, wie «Chliini».

Druck: Heller Druck AG
6330 Cham
041 784 11 00

www.hellerdruck.ch

Auflage: 2'500 Stück



myclimate.org
Wirtk. Nachhaltig
Drucksache | 01-24-591589
Kompensiert durch Heller Druck AG

Einladung zur 76. Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Zug



**Tierschutzverein
Zug**

Wir helfen Not leidenden Tieren

**Donnerstag, 12. Juni 2025, 20:00 Uhr
im Restaurant Schnitz und Gwunder in Steinhausen
(Zugerstrasse 1, am Kreisel, gegenüber der Post)**

Traktanden

Begrüssung durch den Vorstand

1. Präsenzliste und Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederabstimmung 2024
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2024 und Revisionsbericht;
Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung
5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2025
6. Wahlen und Ehrungen
7. Anträge der Mitglieder
(Anträge müssen schriftlich **bis spätestens
28. Mai 2025** bei uns eintreffen – per Post an:
Tierschutzverein Zug, Tierheim Riedmatt,
6319 Allenwinden oder per E-Mail an:
stefan.werner@tsvzug.ch

**Das Tierheim Allenwinden, eingebettet
in einer idyllischen Schneedecke, bietet
unseren Schützlingen eine sichere
Unterkunft, nicht nur im Winter,
sondern das ganze Jahr lang.**

Das Restaurant Schnitz und Gwunder erreichen Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bzw. ZVB-Buslinien 606, 616 und 636 bis Bushaltestelle «Steinhausen Zentrum». Zu Fuss ist das Restaurant drei Minuten von der Bushaltestelle entfernt. Falls Sie mit dem Auto anreisen, stehen Ihnen verschiedene Parkplätze in der Umgebung zur Verfügung.

Der Vorstand des Tierschutzvereins Zug freut sich auf ein gemütliches Wiedersehen und einen angenehmen Abend.

Aus Liebe zu den Tieren – seit über 77 Jahren



Tierschutzverein Zug

Wir helfen Not leidenden Tieren

Tierschutzverein Zug

Der TSV Zug widmet sich seit seiner Gründung am 3. Dezember 1947 dem Wohl der Tiere. Zu unseren Hauptaufgaben zählen die Pflege und Vermittlung von unerwünschten und heimatlosen Kleintieren.

Weitere Tätigkeiten beinhalten die Beratung in allen Tierschutzfragen, die Aufdeckung von Missständen in der Tierhaltung, die Aufklärungsarbeit und Sensibilisierung der Bevölkerung für die Bedürfnisse der Tiere sowie die Vertretung der Interessen der Tiere auf kantonalen Ebene.

Kooperationen und Mitgliedschaften

Der TSV Zug unterhält eine enge Zusammenarbeit mit dem Schweizer Tierschutz STS, Nachbarsektionen, Zuger Tierärzten, Polizei, Kanton und Gemeinden. Der TSV Zug ist Mitglied beim Schweizerischen Verband für die Berufsbildung in Tierpflege (SVBT).



Tierheim Allenwinden

Riedmatt, 6319 Allenwinden
Telefon: 041 711 00 33, info@tsvzug.ch
Mo–Sa: 10–12 und 13–16 Uhr

Besuchszeiten nur nach telefonischer Voranmeldung!



Hundestation Neuheim

Beni und Maria Strickler
Neutal, 6345 Neuheim; Telefon: 041 755 33 21

Besuchszeiten nur nach telefonischer Voranmeldung!

Ehrenpräsident

- **Beni Strickler**
Neutal, 6345 Neuheim

Ehrenmitglieder

- **Irma und Kurt Diethelm**
Törlenmatt 10, 8915 Hausen am Albis
- **Dr. med. vet. Philipp Dossenbach**
Deinikon, 6340 Baar
- **Albert Fröhli**
Semligütsch, 6354 Vitznau
- **Peter und Stefanie Hochreutener**
Lenzenhohlestrasse 12, 3302 Moosseedorf
- **Rudolf Kleiner**
Hünenbergerstrasse 7, 6330 Cham
- **Erwin Vetsch**
St.-Jakob-Strasse 16, 6330 Cham
- **Ivo Zürcher**
Im Hodel 1, 8914 Aeugst am Albis

Rechnungsrevisoren

- **Beat Hegglin**
Gerligenstrasse 17, 6274 Eschenbach
- **Peter Hochreutener**
Lenzenhohlestrasse 12, 3302 Moosseedorf

Rechtsberater

- **Daniel Grunder**
Zugerstrasse 32, 6340 Baar

Berater für Personalfragen

- **Andreas Aschwanden**
Aschwanden Treuhand GmbH
Bahnhofstrasse 7, 6312 Steinhausen

Unser Team im Tierheim Allenwinden



Sabine Frank-Gruber
Dr. med. vet.
Tierärztin



Gaby Durrer
Leitende
Tierpflegerin



Tamara Staub
Stellver. Leitende
Tierpflegerin



Andrea Oberholzer
Tierpflegerin



Cornelia Andermatt
Tierpflegerin



Elina Kresser
Tierpflegerin
in Ausbildung



Bianca Ditommaso
Tierpflegerin
in Ausbildung



Leandra Pretali
Praktikantin

Das Tierheimteam erreichen Sie unter Tel. 041 711 00 33 oder per E-Mail: info@tsvzug.ch

Vorstandsmitglieder des Tierschutzvereins Zug



Stefan Werner
Präsident; Zentral-
vorstand Schweizer
Tierschutz STS

Tel. 079 375 51 98
stefan.werner@tsvzug.ch



Marco Barile
Vizepräsident & IT

Tel. 041 711 00 33
info@tsvzug.ch



Simone Werner
Finanzen & Personal

Tel. 079 375 51 97
simone.werner@tsvzug.ch



Daniela Hogl
Aktuarin

Tel. 041 711 00 33
info@tsvzug.ch



Ivo Zürcher
Wildvögelstation &
Tierspezialist

Tel. 079 403 91 01
ovi73@hotmail.ch



Béatrice Epper
Prozessmanagement

Tel. 041 711 00 33
info@tsvzug.ch



Celine Pironti
Marketing &
Social-Media

Tel. 041 711 00 33
info@tsvzug.ch

Nicht für die Katz: Die Haustierversicherung für Ihre Vierbeiner.



Luca Caduff

Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 729 72 83
luca.caduff@mobiliar.ch



Alfredo Pavone

Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 729 72 78
alfredo.pavone@mobiliar.ch

Generalagentur Zug Zeughausgasse 2
Patrick Göcking 6302 Zug
T 0417297272
mobiliar.ch/zug zug@mobiliar.ch

die Mobiliar

Liebe Vereinsmitglieder, Tierfreunde und LeserInnen



**Stefan Werner, Präsident des
Tierschutzverein Zug.**

Heute haltet ihr wieder eure druckfrische Ausgabe unseres Jahresberichts für das Jahr 2024 in den Händen. Mit Freude blicken wir auf das vergangene Jahr zurück, in dem unser Verein erneut weitere Fortschritte gemacht hat.

Unser Tierheim war das gesamte Jahr ein Ort der Zuflucht für zahlreiche Tiere in Not. Besonders hervorzuheben ist, dass wir eine hohe Anzahl an Tiervermittlungen realisieren konnten. Gleichzeitig verzeichneten wir eine gestiegene Aufnahme von Katzen, was uns vor neue Herausforderungen stellte, die wir jedoch mit Engagement und Teamgeist erfolgreich gemeistert haben.

Unser Dank gilt vor allem unserem wunderbaren und engagierten Tierheim-Team, das mit Herzblut und Einsatz tagtäglich für das Wohl der Tiere sorgt. Ebenso möchte ich mich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, die unermüdlich dafür sorgen, dass unsere Tiere die bestmögliche Betreuung erhalten, bedanken.

Ein weiterer Höhepunkt 2024 ist der kleine, aber kontinuierliche Mitgliederzuwachs in unserem Verein. Dies zeigt uns, dass das Be-

wusstsein für den Tierschutz in der Region weiterwächst und unsere Arbeit geschätzt wird. Doch mit steigenden Aufgaben steigt auch unser finanzieller Bedarf. Daher haben wir unsere Fundraising-Aktivitäten intensiviert, um den Betrieb des Tierheims langfristig sicherzustellen. Wir haben eine Fundraising-Kommission ins Leben gerufen, die gezielt nach Grossgönnern und neuen Spendenquellen sucht. Erste Erfolge konnten wir bereits durch die Zusammenarbeit mit der lokalen Presse sowie durch die Nutzung digitaler Spendenplattformen wie «RaiseNow» und TWINT erzielen. Probieren Sie es doch gleich aus!

Viele Einwohner im Kanton gehen irrtümlicherweise davon aus, dass unser Tierheim eine kantonale Einrichtung ist und durch öffentliche Mittel finanziert wird. Dies ist jedoch nicht der Fall: der Tierschutzverein Zug ist eine private Initiative, die ausschliesslich durch Mitgliederbeiträge, Spenden und ehrenamtliches Engagement getragen und finanziert wird.

Neben unseren lokalen Aktivitäten ist auch die enge Zusammenarbeit mit dem Schweizer Tierschutz STS für den Tierschutzverein Zug von grosser Bedeutung. Besonders im Bereich der Kastrationsaktionen erhalten wir wertvolle finanzielle Unterstützung des Dachverbandes, um nachhaltig zur Reduktion von Tierleid beizutragen.

Ein besonderes Ereignis war der Besuch von Dr. Ramon Bucher und seiner Abteilung vom Veterinäramt im Dezember. Dieser Austausch bestärkte uns in unserer Arbeit und zeigte auf, wie wichtig eine enge und gute Zusammenarbeit mit dem Veterinäramt für das Wohl der Tiere ist. Unser Tierheim hat die Prüfung und Genehmigung für weitere 10 Jahre mit Bravour bestanden.

Wie ihr dem Bericht entnehmen könnt, haben wir im letzten Jahr wieder ein wertvolles Legat eines Tierfreundes bekommen. Wir sind hier überaus dankbar und geehrt, die Arbeit fortführen zu dürfen – auch im Namen unseres verstorbenen Tierfreundes. Die Zuwendung aus ►

GENAU DIE RICHTIGE WAHL.



5 Jahre
Free
Service



Der neue Mitsubishi

ASX

Free Service: Gültig für max. 5 Jahre, 100'000 km oder 5 Wartungen
(es gilt das zuerst Erreichte). Alle Bedingungen unter mitsubishi-motors.ch

BINZEGGER AUTO AG

binzegger-auto.ch



- ▶ Testamenten (Legate) ermöglicht es dem Tierschutzverein Zug, den Betrieb weiterzuführen. Unser juristisch geprüfter Testamentsratgeber ist auf unserer Homepage zu finden oder kann bei Interesse gerne durch uns verschickt werden. Ebenso stehen wir gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Das vergangene Jahr stellte uns erneut vor finanzielle Herausforderungen. Dank einer umsichtigen und vorausschauenden Haushaltsführung konnten wir den finanziellen Verlust geringhalten. Unser Jahresbericht zeigt ein Defizit, das durch die grosszügige Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender sowie eine verantwortungsbewusste Budgetplanung nach den Empfehlungen unserer Revisoren minimiert werden konnte. Insbesondere hat unsere Finanzvorständin Simone mit Sparmassnahmen dazu beigetragen, unsere Mittel bestmöglich einzusetzen. Wir setzen unsere Sparmassnahmen mit Vernunft weiter fort.

Im Dezember haben wir eine grosszügige Spende einer Zuger Gesellschaft erhalten. Dank dieser Unterstützung können wir nun unser Dach vom Tierheim reparieren und für die geplante Solaranlage vorbereiten. Zudem sammeln wir weitere Spenden für unser neues Nagergehege des Tierheims. Hierfür haben wir investiert, um die artgerechte Unterkunft unserer Hasen und Nager zu verbessern.

Wir investieren weiter in die Zukunft und wollen zusammen mit Stiftungen unsere Solaranlage finanzieren. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Reduktion der Betriebskosten und zur Minderung des CO²-Ausstosses. Damit leisten wir als Tierschutzverein Zug einen Beitrag zu den ambitionierten Klimazielen des Kantons Zug, um klimaneutral zu werden und gleichzeitig unsere Energiekosten zu minimieren. Eine Investition von etwa 50'000 Franken, die wir gemeinsam mit Ihrem wertvollen Beitrag und Gross-Gönnern stemmen wollen.

Mit all den Zahlen aus 2024 verbuchen wir einen Jahresverlust von 36'173 Franken, den es gilt, im Jahr 2025 wieder abzubauen. Wir

freuen uns über jeden Rappen, der uns bei unserer täglichen Arbeit hilft, denn am Schutz und Wohlergehen der Tiere können und wollen wir nicht sparen. Positiv hervorzuheben ist, dass unsere Einnahmen, abgesehen von Legaten, freundlicher ausfielen als in den Vorjahren. Dennoch müssen wir in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit unsere Ausgaben kritisch prüfen und hinterfragen. Investitionen in nachhaltige Projekte sind notwendig, um die Betriebskosten zu senken und den Fortbestand des Tierheims auch für das Jahr 2025 und darüber hinaus zu sichern. Es ist wichtig, dass unser Sparkurs und unsere gezielten Investitionen langfristig die finanzielle Stabilität des Vereins stärken.

Ich bedanke mich für eure geschätzte Aufmerksamkeit, viel Freude beim Lesen und bleibt uns treu, gesund und munter!

Euer Stefan



**Immer wieder eine Freude:
den direkten Kontakt mit den Tieren
im Tierheim Allenwinden.**



*Riesen-
auswahl.
Immer. Günstig.*

Der Superheld für Superpreise.

 ottos.ch

ATL
Hundeschule
Hünenberg



Aktivität

Training

Leidenschaft

ATL-Hundeschule
Böschhof
6331 Hünenberg
www.atl-hundeschule.ch

ZÜRCHER  HOLZBAU
planen bauen lieben

Sagenmattstrasse 22 | 6313 Finstersee
041 757 50 70 | zuercher-holzbau-ag.ch



Bericht aus dem Tierheim Allenwinden

Erweiterung unseres Nagergeheges – Mehr Platz für Hasen und Kaninchen in Not

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war unser mobiles Nagergehege, das nun noch weiteren Platz bietet, um Hasen und Kaninchen in Not aufzunehmen und artgerecht unterzubringen. Dank der professionellen Arbeit der Volierenbau Schweiz mit **Carmen Hediger** und ihrem Team sowie der tatkräftigen Unterstützung von **Buchter Gärten** mit **David Buchter** und Team, konnten wir ein wunderschönes und sicheres Plätzchen für unsere Schützlinge errichten. Besonders erfreulich war der grosszügige Tierheimrabatt,



Das mobile Nagergehege, bietet nun weiteren Platz, um Hasen und Kaninchen in Not artgerecht unterzubringen.

den uns beide Firmen gewährt haben – ein herzliches Dankeschön dafür!

Mit dieser Erweiterung können wir nun noch besser auf Anfragen reagieren, die uns aus dem ganzen Kanton und sogar aus anderen Regionen der Schweiz erreichen. Gerade in enger Zusammenarbeit mit dem STS-Dachverband sind wir so in der Lage, Tieren in akuten Notfällen eine sichere Unterkunft zu bieten und sie bestmöglich auf ihre Vermittlung vorzubereiten.

Erfolgreiche Vermittlungen – Ein Zuhause für unsere Schützlinge

Eines der schönsten Ereignisse im vergangenen Jahr war die Vermittlung von vier Kaninchen im Mai – eine Vierergruppe fand gemeinsam ein neues, liebevolles Zuhause. Solche Erfolge motivieren uns jeden Tag aufs Neue, uns für unsere Schützlinge einzusetzen und ihnen eine zweite Chance zu ermöglichen.

Erfolgreiche Marketingkampagnen – Gemeinsam für mehr Reichweite

Unsere Marketingkampagnen zeigen spürbaren Erfolg! Immer mehr Menschen teilen unsere Vermittlungsmeldungen auf Social Media (Facebook und Instagram), was uns

hilft, unsere Schützlinge schneller in liebevolle Hände zu vermitteln. Unsere Reichweite auf Instagram und Facebook wächst konstant, und wir freuen uns über jeden, der oder die unsere Beiträge teilt, «liked» oder kommentiert. Jede Interaktion zählt und trägt dazu bei, dass unsere Tiere eine grössere und vor allem schnellere Chance auf ein neues Zuhause bekommen.



Kaninchen-Vermittlung: im Mai fand eine Vierergruppe gemeinsam ein neues, liebevolles Zuhause. ►

Zugerland mein Einkaufsland

Alles für den täglichen Bedarf unter einem Dach – vom Wocheneinkauf, über Modetrends bis zum Gourmet-Menu.

einfach & unkompliziert erreichbar



MIGROS + 48 Geschäfte

 **zugerland**
Einmal hin. Alles drin.

Verhaltensprobleme & Krankheiten alternative Behandlungen

Rita Villiger

Tierhomöopathin BTS, Tierpsychologin



Wolfacker 5, 8926 Uerzlikon, www.ritavilliger.ch

Tel: 044 764 23 57, Natel: 076 412 22 11, ritavilliger@bluewin.ch



Ihr persönlicher
Bauunternehmer

Hochbau und Tiefbau
Umbauten und Kundendienst
Verputzte Aussendämmung
Gerüstungen

Tel. 041 711 28 49
Fax 041 711 28 60
E-Mail info@a-arnold.ch

► **Gemeinsamer Einsatz – Freiwillige Hilfe von Unternehmen**

Neben unseren grossartigen ehrenamtlichen HelferInnen durften wir in diesem Jahr auch Unterstützung aus der Unternehmenswelt des Kantons Zug erfahren. Die Firmen **Mars Schweiz** und **Holcim** waren bei uns zu Gast und haben tatkräftig mit angepackt, um unseren Tieren ein schönes Plätzchen zu schaffen. Es ist grossartig zu sehen, dass auch Unternehmen Verantwortung übernehmen und sich aktiv für den Tierschutz engagieren. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Dank all dieser Erfolge blicken wir positiv in die Zukunft und freuen uns darauf, auch im

kommenden Jahr weiterhin mit Herz und Engagement für die Tiere da zu sein.

Personalbericht 2024 – Unser engagiertes Team im Tierheim

An dieser Stelle möchten wir uns wieder herzlich bei unserem Tierheim-Team bedanken. Ohne den unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen im Tierheim Allenwinden und ehrenamtlichen HelferInnen wäre unsere Arbeit nicht möglich.

Besonders hervorheben möchten wir unsere leitende Tierpflegerin Frau **Gaby Durrer**, die mit viel Herz und Engagement das Team führt. Ebenso danken wir Frau **Tamara Staub**, die 2024 die Position der stellvertretenden leitenden Tierpflegerin übernommen hat. Ihr

Einsatz ist eine wertvolle Bereicherung für unser Tierheim, vielen Dank!

Ein grosses Dankeschön geht auch an Frau **Andrea Oberholzer**, Frau **Bianca Ditommaso** sowie unsere Lernende im 2. Lehrjahr, Frau **Elina Kresser**. Ihre tatkräftige Unterstützung trägt wesentlich zur Betreuung unserer Tiere bei. Ebenso danken wir unserer Praktikantin Frau **Leandra Pretali**, die mit viel Engagement und Lernbereitschaft unser Team bereichert. Ein tolles Tierheim-Team, welches sich mit grossartigem Engagement für unsere Schützlinge einsetzt!

Zudem möchten wir Frau **Melanie Kinman**, Frau **Cornelia Andermatt**, Frau **Trine Nilson** und Frau **Angelina Larson** für ihre tägliche Hingabe und Fürsorge für unsere Schützlinge



Katharina Schwerzinger von Mars Schweiz (Bild links) engagierte sich handwerklich, während sich Ruchir Sharma von Holcim (Bild mitte) um unsere kleinsten Schützlinge kümmerte. Beide Firmen waren bei uns zu Gast und haben tatkräftig mit angepackt, um unseren Tieren ein schönes Plätzchen zu schaffen.



Adrien Serra, Katharina Schwerzinger mit Tierheimbüsi Moritz, Stefan Wittwer von Mars Schweiz Zug und Stefan Werner vom TSV Zug (v.l.n.r.) ►



10% Rabatt
für Mitglieder
des TSV Zug
bei Vorweisung dieses Inserates

ELVIRA CARATSCH Praxis für Energiearbeit

Berührungen können bei Tieren wie bei Menschen therapeutisch wirken. Und genau das ist das Geheimnis von Shiatsu. Ich behandle Tiere erfolgreich mit der japanischen Heilmethode. Ihr Tier empfindet die Behandlungen als angenehm und wohltuend.

Mit sanften Berührungen können folgende Beschwerden positiv beeinflusst werden:

- Rücken- und Gelenkprobleme
- Chronische Krankheiten
- Altersbeschwerden
- Verhaltensprobleme
- Traumata

Kontaktieren Sie mich bei Interesse:

079 471 47 89, info@caratsch-energy.ch
Neugasse 18, 6340 Baar, www.caratsch-energy.ch



CESI CANEPA AG
Gewerbstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 748 18 18
www.canepa.ch

Ihr Elektrofachmann für:

- sämtliche Elektroinstallationen
- 24-Stunden-Service
- Elektrokontrollen mit neutralem Kontrolleur

Malergeschäft Toni Gisler



Bleick 6, 6313 Edlibach
079 448 00 13, tonigisler@gmx.ch

- würdigen. Nicht zuletzt möchten wir uns bei allen grossartigen Menschen bedanken, die sich 2024 ehrenamtlich für unser Tierheim engagiert haben. Eure Hilfe ist unbezahlbar und ermöglicht es uns, unsere Mission fortzuführen: Seit nunmehr 78 Jahren setzen wir uns mit Leidenschaft und Hingabe für Not leidende Tiere ein.

Danke an euch alle – gemeinsam machen wir den Unterschied!



Alltag in der Tierheimpraxis: Unsere langjährige Tierärztin Sabine Frank untersucht alle Tiere auf ihr Wohlbefinden. Falls nötig, werden diese medizinisch behandelt.

Unterstützt wird das Tierheimteam, wie all die Jahre zuvor, von Frau **Dr. Sabine Frank-**

Gruber, unserer Tierärztin und Personalverantwortlichen. Zusammen bilden sie ein Superheldinnen-Team. Sabine ist nun schon über 21 Jahre (!) an unserer Seite und wir danken ihr sehr für Ihren immerwährenden Einsatz für Tier und Mensch. «Deine Arbeit zusammen mit dem Team ist einmalig und höchst professionell. Für deinen Einsatz und das Teilen deiner Erfahrungen mit dem Team und dass du immer unsere Ansprechpartnerin bist, vielen herzlichen Dank!»

Unterstützt wird das Team, wie in den Jahren zuvor, von unseren beiden Berufsbildnern, Herrn **Ivo Zürcher** (Tierpfleger EFZ) und Frau **Simone Werner**. Die Besetzung unserer Mitarbeiterinnen und den geschätzten ehrenamtlichen Vorstand finden Sie in gewohnter Ausführung in unserem Jahresbericht.

Tierheim Allenwinden

Im Sommer 2024 haben wir festgestellt, dass unser Flachdach undicht ist und nach 25 Jahren dringend erneuert werden muss. Ein Flachdach hat eine begrenzte Lebensdauer, da es durch Wettereinflüsse wie Regen, Schnee und Sonneneinstrahlung stark beansprucht wird. Nach dieser Zeit sind Materialermüdung, Abdichtungsprobleme und Schäden, durch stehendes Wasser, typische Gründe für eine notwendige Sanierung.

Ende Dezember haben wir gemeinsam mit der **Zuger Woche** in der Weihnachtsausgabe zu Spenden aufgerufen – mit grossem Erfolg!



Nach 25 Jahren muss das Flachdach vom Tierheim dringend saniert werden.

Dank der grossartigen Unterstützung unserer SpenderInnen können wir die Reparatur im Jahr 2025 an die Firma **Bucher Dach AG** vergeben. Bucher Dach kennt unsere Gegebenheiten bestens und konnte sich mit einem überzeugenden Angebot durchsetzen.

Neben der Dachsanierung steht auch die dringend notwendige Reparatur unserer Wärmepumpe an. Hierfür werden wir Kontakt zu verschiedenen Stiftungen aufnehmen, um finanzielle Unterstützung zu erhalten.

Ein weiteres wichtiges Projekt ist unsere geplante Solaranlage. Wir haben mit der Firma **Tresolar** einen Partner gefunden, der uns ein Angebot mit einem grosszügigen Tierheimrabatt unterbreitet hat. Sobald die Dachrenovierung abgeschlossen ist, werden ►

 Zuger Kantonalbank

«So süss kann
Nachhaltigkeit sein.»

Philipp Felber
Vizepräsident Zuger Kant. Imkerverein



Lokal engagiert.
Für die Umwelt.

zugerkb.ch/engagement

Pattys Home Catsitting

Kleintierbetreuung bei Ihnen zuhause

Bleick 6
6313 Edlibach

patriciastrueby@gmx.ch

079 705 24 87

Patricia Strüby



niedermann

Haustechnik, die überzeugt.

BadeWelten 

KlimaWelten 

Langgasse 53, 6340 Baar
T 041 766 13 13
www.niedermann-ag.ch

Brunnenstrasse 5, 6417 Sattel
T 041 835 10 10
haustech@niedermann-ag.ch

- wir die Finanzierung der Solaranlage weiter vorantreiben. Dieses Vorhaben ist Teil unserer Fundraising-Aktion, die auch 2025 fortgeführt wird. Um das Projekt realisieren zu können, benötigen wir rund 50'000 Franken – eine Investition, die dem Wohl unserer Schützlinge zugutekommt und langfristig die Betriebskosten senkt. In diesem Zusammenhang freut sich der Vorstand sehr, dass wir die Herren **Timo Scukanac** und **Ramin Vahdat** für die Fundraising-Kommission des Tierschutzvereins Zug als ehrenamtliche Unterstützung des Vorstandes gewonnen haben.

Wir danken allen UnterstützerInnen für ihre Hilfe und freuen uns, diese wichtigen Massnahmen für das Tierheim gemeinsam umzusetzen!



Timo Scukanac (links) und **Ramin Vahdat** engagieren sich ehrenamtlich in der Fundraising-Kommission des TSV Zug.

Unsere Schützlinge im Tierheim

2024 wurden 190 Tiere im Tierheim aufgenommen. Davon konnten 147 das Tierheim vor Jahresende wieder verlassen. Neun Katzen wurden im Tierheim geboren und der durchschnittliche Aufenthalt eines aufgenommenen Tieres betrug 45 Tage. Weitere Angaben finden Sie auf den Seite 30–32.

2024 waren wir über Weihnachten, Neujahr und in den Ferien wieder mit Pensionstieren besetzt und haben uns sehr gefreut ihnen wieder ein schönes Plätzchen bereitzustellen zu dürfen. Wir sind jedoch sehr dankbar, dass wir uns um Notleidende Tiere kümmern und ihnen ein neues Zuhause geben konnten.



So schnell kann es gehen: Berta wurde innerhalb von nur zwei Tagen mit ihrem ursprünglichen Besitzer wiedervereint.



All unsere Tiere, wie Lumpi, werden vom Tierheimteam professionell gepflegt und mit viel Liebe betreut.

Tierarztpraxis

Unsere Tierarztpraxis spielt eine essenzielle Rolle in der Gesundheitsversorgung unserer Schützlinge. Ein besonderer Dank gilt unserer langjährigen Tierärztin **Dr. Sabine Frank-Gruber**, die unser Team mit ihrem unverzichtbaren Fachwissen unterstützt und sich mit grossem Engagement um das Wohlergehen unserer Tiere kümmert. Als Aufgaben der Tierarztpraxis im Tierheim haben wir die folgenden Themen definiert: ►



wir sind für sie da

Ernährungsberatung – Der Hund ist, was er (fr)isst – die Katze übrigens auch.

Planen Sie auf BARF umzustellen oder hat Ihr vierbeiniger Begleiter besondere Probleme mit der Haut oder Übergewicht? In unserer Haustierpraxis in Hausen am Albis berät Sie unsere Frau Dr. Bettina Burger gern.

Eine Ernährungsberatung von Ihrer Tierärztin!

Für erste Fragen oder einen Termin erreichen Sie uns unter hausen@haustierarztpraxis.ch oder 044 764 10 20.

scannen sie den qr-code mit der camera-app ihres handys und erfahren sie mehr über unsere dienstleistungen.



DILEO ENZO GMBH

HEIZUNG SANITÄR KÄLTE

DER SPEZIALIST FÜR IHREN NÄCHSTEN UMBAU
 24 STD. REPARATURSERVICE

Dileo Enzo GmbH
Langackerstrasse 29, Cham

T 041 781 14 06
www.dileo-enzo.ch



Damen Herren Kinder

COIFFURE

Cecile Walker Klein / Neudorfstrasse 1
 6313 Menzingen
 041 750 56 04
www.coiffure-c.ch

► **Allgemeine Gesundheitsversorgung:** Regelmässige Untersuchungen und medizinische Betreuung der im Tierheim untergebrachten Tiere zur Früherkennung und Behandlung von Krankheiten.

Katzenkastrationen: Durchführung zahlreicher Kastrationen, um die Population im Kanton auf einem gesunden und verantwortungsvollen Niveau zu halten.

Notfallversorgung während Öffnungszeiten: Sofortige Hilfe für verletzte oder schwer kranke Findeltiere.

Impfungen und Parasitenprophylaxe:

Schutz der Tiere vor Infektionskrankheiten durch Impfungen sowie regelmässige Massnahmen zur Parasitenbekämpfung.

Beratung und Aufklärung: Unterstützung des Tierheimteams durch fachkundige Beratung in Gesundheitsfragen sowie Aufklärung der zukünftigen TierhalterInnen über die optimale Versorgung ihrer neuen Schützlinge und Chippen von Katzen vor der Vermittlung durch den Tierschutzverein Zug.

Dank der unermüdlichen Arbeit unserer Tierärztin und Tierpflegerinnen können wir unseren Tieren die bestmögliche medizinische Betreuung bieten. Ihre Expertise und ihr Engagement sind für uns und unseren Verein von unschätzbarem Wert.

Tierliebe die nicht altert

Im Juli 2024 durfte das Tierheim in Allenswilen einen ganz besonderen Gast empfangen. Eine Filmcrew für den Tierreporter der Mars Schweiz AG besuchte uns im Rahmen eines Filmprojekts und wurde Teil eines bewegenden Interviews. Unser geschätzter Herr **Alfred Heer** führte ein einfühlsames Gespräch über das Zusammenleben mit einem geschätzten Partner, die Liebe und Zuwendung, die man erfährt – und die überraschende Erkenntnis, dass diese tiefe Verbindung nicht von einem Menschen, sondern von einem Tier kommt.



Alfred Heer im Interview mit der Filmcrew für den Tierreporter der Mars Schweiz.

Dieses Interview war eine wunderbare Erfahrung und zeigt eindrucksvoll, dass Tierliebe keine Altersgrenzen kennt. Es erinnert uns daran, wie tief die Bindung zwischen Mensch und Tier sein kann und welche wertvolle emotionale Bereicherung Tiere für unser Leben darstellen.

Ein herzliches Dankeschön geht an Frau **Géraldine Bohne** und das Team von **Concept Communication GmbH** (concept.ch), die mit grossem Engagement und Professionalität einen tollen Job gemacht haben. Die Zusammenarbeit war eine Freude, und wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen! ■



Géraldine Bohne (links) und Kamerafrau Fabiana Nunes vom Team der Concept Communication GmbH.

IMHOLZ AUTOHAUS CHAM



V O L V O

ISUZU

IVECO

IMHOLZ
AUTOHAUS
CHAM

Imholz Autohaus AG
Sinslerstrasse 45/55 | 6330 Cham
T +41 41 784 30 30
info@imholz-autohaus.ch | imholz-autohaus.ch



BUCHER DACH

Flachdach, Steildach, Service/Unterhalt,
Bauspenglerei, Fassaden, Blitzschutz,
Flüssigkunststoff-Abdichtung

BUCHER DACH AG • Blegi 10 • 6343 Rotkreuz
Tel. 041 740 19 91 • info@bucherdach.ch • www.bucherdach.ch

Tierbedarf in der LANDI
Kommen Sie vorbei – wir freuen
uns auf Ihren Besuch!



Der LANDI Laden
für die Hosentasche



Shopping App



Jetzt gratis
downloaden!

LANDI Baar
Lättichstrasse 4
6340 Baar

LANDI Unterägeri
Gewerbstrasse 1
6314 Unterägeri

LANDI Rotkreuz
Chäsismatt 1
6343 Rotkreuz

www.landizugerland.ch

Zukunftstag, 14. November 2024

Am diesjährigen Zukunftstag konnten zwei Mädchen bei uns einen Einblick in den Tierpfleger-Alltag erhalten.

Am Morgen nach dem Eintreffen hat Bianca mit Ihnen als Erstes einen Rundgang durch das Tierheim gemacht und ihnen alle unsere Schützlinge und Pensionstiere vorgestellt. Danach konnten sie bei den täglichen Arbeiten mithelfen. Sie haben unser Team fleissig unterstützt bei der Reinigung der Katzenzimmer, Nagergehegen und der Voliere. Zwischendurch war auch immer mal wieder Zeit, eine Katze zu streicheln.



Die Kinder haben engagiert mit dem Team mitgearbeitet und interessiert ihre Fragen gestellt.



Basteln mit Bianca: das Futter für die Nagertiere wurde in WC-Rollen und in Kokoschalen verpackt.

Nach der Mittagspause konnten Sie unter Anleitung von Bianca diverse Beschäftigungen für unsere kleineren Tiere basteln. Sie haben dabei einiges erfahren über die Fütterung und Beschäftigung von Nagetieren und Kaninchen. Auf der Wiese haben Sie Löwenzahn und Spitzwegerich gesammelt. Ergänzt mit verschiedenem geschnittenem Gemüse und je nach Tierart auch gewissen Leckerbissen, wie Mehlwürmern, wurde das Futter in WC-Rollen und in Kokoschalen verpackt.

Der Nationale Zukunftstag

Der nationale Zukunftstag ist ein interkantonales Kooperationsprojekt und lädt Jungen und Mädchen zu einem Seitenwechsel ein. Er bietet ihnen die Chance, Einblick in einen geschlechtsuntypischen Beruf zu nehmen und findet jedes Jahr am zweiten Donnerstag im November statt.

Die Pädagogische Hochschule Zug (PH Zug) engagiert sich seit mehreren Jahren in diesem Gleichstellungsprojekt und öffnet am nationalen Zukunftstag ihre Türen für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klasse. Der nächste Zukunftstag findet am **Donnerstag, 13. November 2025** statt.



Weitere Informationen zum nationalen Zukunftstag erhalten Sie auf der Webseite: www.nationalerzukunftstag.ch

Spannend war danach, den Tieren beim Fressen zuzuschauen, wie sie die Kartonpakete ausgepackt haben und dabei Ihr Geruchssinn und Tastsinn angeregt wurde.

Die Zeit war schnell vorbei und Sie konnten mit vielen neuen Eindrücken auf den Heimweg gehen. Vielen Dank für das Interesse und eure Mithilfe. ■

ELVIRA CARATSCH

Praxis für Energiearbeit

Mit EFT (Emotional Freedom Techniques)
Meridian-Klopftechnik zu
**Selbstvertrauen, Gelassenheit,
Zuversicht, Lebensfreude,
Schmerzfreiheit**
u.v.m.



10% Rabatt
für Mitglieder
des TSV Zug
bei Vorweisung dieses Inserates

Kontaktieren Sie mich bei Interesse:

079 471 47 89, info@caratsch-energy.ch
Neugasse 18, 6340 Baar, www.caratsch-energy.ch

TRESOLAR

Energie der Zukunft ist lokal



SOLARchitektur

Photovoltaik trifft auf Architektur.

www.tresolar.ch

OTTH

Gemeinsam Zeichen setzen

#Signaletik

#Beschriftung

otthag.ch | Baar

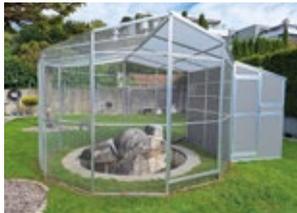
Vielen, vielen Dank an unsere freiwilligen Helfer und Helferinnen!



Volierenbau Schweiz GmbH

Volierenbau ist unsere Kernkompetenz!

- Aussen- und Innenvolieren
 - Untergitterungen
 - Freilauf-Gehege
 - Raumtrennungen
 - Fenstervergitterungen
 - Katzensicherungen
-
- Alles auf Kundenwunsch, ohne Aufpreis für Sondermasse
 - Planung, Kalkulation und Fertigung
 - Bei Bedarf Montage vor Ort



www.volierenbau.ch

Telefon: 078 712 05 84, info@volierenbau.ch



Ein Weg der sich lohnt!

Herrmann
Garten & Blumen AG

Deinikon 3 / 6340 Baar
Telefon 041 761 08 08
www.herrmann-blumen.ch



Gärtnerei
Blumengeschäft
Gartenbau
Gartenpflege



Der vollelektrische
ID. BUZZ
CARGO

amag AMAG Schinznach Bad
Aarauerstrasse 22, 5116 Schinznach Bad,
amag.ch/vw-nutzfahrzeuge



Nutzfahrzeuge

Schneeschuhlaufen mit Huskys im Muotathal

Voller Vorfreude und gespannt auf das bevorstehende Erlebnis machten wir uns am Donnerstag, 7. März, nach dem Mittagessen, auf den Weg ins Muotathal. Abgelegen fanden wir die Erlebniswelt der Huskys.

Im Gehege durften wir die Hunde zuerst kennenlernen. Uns wurde eindrückliches über die Huskys erzählt. Anschliessend durften wir diese in den Bus verladen und fuhren

zusammen mit unserem Guide Richtung Praggelpass. Am Zielort angekommen wurden die Schneeschuhe und der Hüftgurt, an dem die Hunde angebunden wurden, angezogen.

Nach dem Einspannen der Hunde gingen zügig los. Zuerst noch etwas gewöhnungsbedürftig, bezüglich der Schuhe und des Hundegespanns, fanden wir uns jedoch schnell zurecht und genossen den Aufstieg

im tief verschneiten Muotathal. Die Hunde sowie auch wir hatten sichtlich ihren Spass bei der Tour.

Nach zweistündiger Tour gingen zurück auf die Lodge. Die Hunde wurden gefüttert und versorgt und wir durften uns im Restaurant, mit einer grossartigen Erfahrung reicher, dem feinen Käsefondue widmen und den Tag ausklingen lassen. ■



Kurze Pause für ein Gruppenfoto vom Tierheimteam – dann gingen zügig weiter.



Aufstieg im tief verschneiten Muotathal.



Mit einem feinen Käsefondue endete ein toller Tag.

Machts gut – es war schön Euch im Tierheim zu haben!

Im Tierheim betreuen wir jedes Jahr viele Tiere, die uns mit der Zeit ans Herz wachsen. Manche verbringen nur einige Wochen bei uns, andere Monate. Alle werden liebevoll und professionell betreut, bis wir für sie ein neues Zuhause finden.

Der Abschied von ihnen ist nicht immer leicht und wir wünschen allen ein gesundes und glückliches Leben bei ihren neuen Besitzern. Abgebildet sind einige der Tiere, die bei uns in Allenwinden verweilt. ■



Unsere Schützlinge, vor allem die Babys, wachsen einem sehr ans Herz.



Maddie und Larry



Hanna



Nils



Seleste



Vini



Kaya und Peter



Wini



Lina



Blue, Helios, Niki, Pedro und Bella



Link, Loki und Zelda



Kieran

Lumpi, Moritz und Syra – zu Hause im Tierheim



Lumpi sucht noch ein Zuhause.

Lumpi

Lumpi kam im September 2024 als Verzichtskatze zu uns ins Tierheim. Leider konnte sein Besitzer aus gesundheitlichen Gründen Lumpi nicht mehr gerecht werden. Lumpi ist kastriert, am 1. September 2008 geboren und für sein Alter recht fit. Damit er sich wohl fühlt, braucht er ein spezielles Futter für seine Nieren. Ansonsten ist er jedoch pflegeleicht und trinkt am liebsten direkt aus dem Wasserhahn.

Da sich die Vermittlung von Lumpi aus diversen Gründen schwierig zeigt, darf er sich zusammen mit Moritz im ganzen Tierheim frei bewegen. Er geht raus, macht jedoch keine grossen Reisen mehr. Lumpi sucht ein Zuhause im Grünen, damit er seine letzten Jahre in einer ruhigen und natürlichen Umgebung verbringen kann.

Moritz

Moritz ist unser Tierheim Begrüssungs-Komitee und der Liebling aller Besucher. Sobald ein Besucher hereinkommt, steht er von seinem Schlafplatz auf und geht auf den Tresen der Rezeption. Dann wird der Besuch proaktiv begrüsst, mit dem Kopf angeschubst und Streicheleinheiten werden eingefordert.

Schlafen ist die Lieblingsbeschäftigung des inzwischen 17 Jahre alten Moritz – dies ist meistens mit einem lautstarken Schnarchen verbunden. Zwischendurch geht er doch mal raus um sich seine Beine zu vertreten – dies jedoch nur bei Sonnenschein – schliesslich möchte er ja nicht nass werden. ■



Moritz bleibt für immer im Tierheim.

Im Gedenken an Syra, unser Tierheimbüsi

Syra war eine ganz besondere Katze, die leider nicht mehr das Glück hatte, ein neues Zuhause zu finden. Trotz aller Bemühungen und der liebevollen Pflege konnte sie nicht die Chance auf ein neues Leben bekommen. Mitte 2024 musste sie bedauerlicherweise mit nur sieben Jahren wegen ihres Augenleidens erlöst werden, um ihr weiteres Leiden zu ersparen.

Wir sind traurig, dass sie nicht die Chance hatte, in einer liebevollen Familie zu leben, doch in unseren Herzen wird Syra immer einen Platz finden.



Statistik des Tierschutzvereins Zug

Aufgenommene Tiere

	2024	2023	Veränderung
Hunde 			
Aufgenommen und betreut	9	14	-35.7%
Zurück an Besitzer	9	7	
Vermittelt an neuen Besitzer	0	7	
Katzen 			
Aufgenommen und betreut	152	122	24.6%
Zurück an Besitzer und/oder an Fundort	19	15	
Vermittelt an neuen Besitzer	110	88	
Nager 			
Aufgenommen und betreut	16	60	-73.3%
Zurück an Besitzer und/oder an Fundort	0	2	
Vermittelt an neuen Besitzer	9	57	
Wildvögel 			
Aufgenommen und betreut	135	168	-19.6%
Zurück an Fundort	102	112	
Heimvögel 			
Aufgenommen und betreut	61	47	29.8%
Zurück an Besitzer	1	1	
Vermittelt an neuen Besitzer	47	28	
Igel und andere 			
Aufgenommen und betreut	13	11	18.2%
Zurück an Besitzer und/oder an Fundort	3	1	
Vermittelt an neuen Besitzer	3	2	
Total aufgenommene Tiere	386	422	-8.5%

Statistik beinhaltet keine Tiere aus den Vorjahren.

Aufgenommene Tiere 2024 im Überblick

- 2024 wurden 386 Tiere vom TSV Zug aufgenommen und betreut.
- Von den aufgenommenen, vermittelbaren Tieren (335) konnten 303 (90%) das Tierheim, die Hunde- und Wildvogelstation vor Jahresende verlassen, bzw. in die Freiheit entlassen, dem ursprünglichen Besitzer übergeben oder an einen neuen Ort vermittelt werden.
- 9 Katzen wurden im Tierheim Allenwinden geboren.
- 51 Tiere sind aufgrund von Krankheit oder Verletzungen entweder gestorben oder mussten eingeschläfert werden.
- Der durchschnittliche Aufenthalt eines aufgenommenen Tieres betrug 45 Tage, der längste 244 Tage.
- Ende 2024 befanden sich noch 32 Tiere (16 Katzen, 6 Heimvögel, 6 Nager, 1 Igel und 3 andere Arten) in Betreuung.

Tiere aus 2023 im Überblick

- Von den 14 Tieren die aus 2023 noch 2024 in Pflege waren konnten alle vermittelt oder an ihren Fundort retourniert werden.

Dank Ihrer Mithilfe konnten wir im vergangenen Jahr 386 Tiere aufnehmen, betreuen und helfen. Vielen Dank!

Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Cham–Steinhausen:

IBAN: CH09 8080 8005 4449 7272 2

Spendenkonto bei der PostFinance:

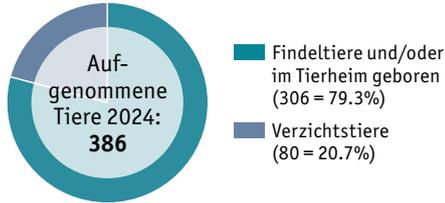
IBAN: CH52 0900 0000 6001 2453 3

Spenden mit TWINT

QR-Code
mit
TWINT-App
scannen

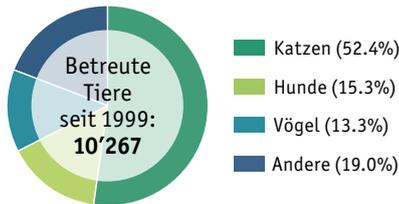


Anteil Findeltiere und Verzichtstiere 2024 (in %)



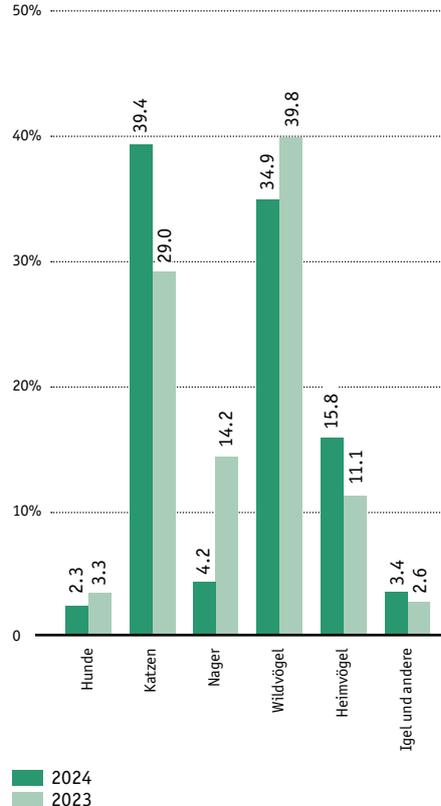
Betreute Tiere seit dem 1.1.1999

Vom 1.1.1999 bis zum 31.12.2024 haben wir im Tierheim Allenwinden und in der Hundestation Neuheim total 10'267 Tiere betreut, davon 5'378 Katzen, 1'575 Hunde, 1'367 Vögel und 1'947 andere* Tiere.

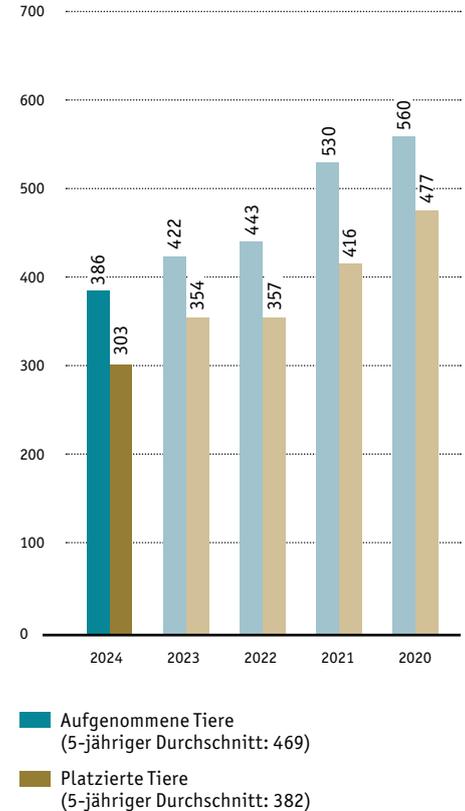


*u.a. Igel, Hühner, Zwerghamster, Meerschweinchen, Kaninchen, Reptilien, Chinchillas, Esel, Füchse, Schildkröten, Eichhörnchen und Marder. Die Zahlen beinhalten keine Wildvögel.

Anteil der aufgenommenen Tiere nach Art 2024 und 2023 (in %)



Anzahl aufgenommene und platzierte Tiere 2024-2020



Igelpflege-Statistik für das Amt für Raum und Verkehr des Kantons Zug

Gefundene und aufgenommene Tiere

	2024	2023
Igel 		
In Pflege aus dem Vorjahr	3	0
Tot gefunden oder gestorben aus dem Vorjahr	0	0
Igel zurück an Fundort/ausgewildert aus dem Vorjahr	3	0
Aufgenommen	6	4
Eingeschläfert oder gestorben	3	1
Igel zurück an Fundort/ausgewildert	2	0
Noch in Pflege	1	3
Total betreut	9	4

Gemäss der verlängerten Bewilligung «Haltung von Igel für Heilzwecke» vom 1. Dezember 2021 wurde für das Amt für Raum und Verkehr des Kantons Zug die Igelpflege-Statistik erstellt.

Anzahl aufgenommene und betreute Igel 2024–2020

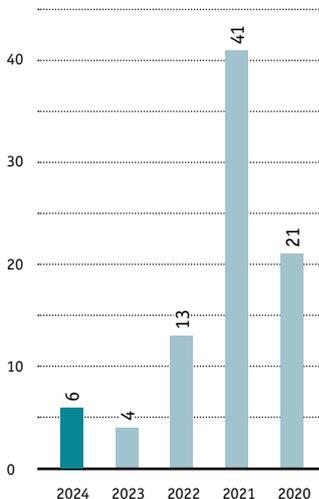


Foto: www.pexels.com (Egor Kamelev)

Aufgenommene Tiere
(5-jähriger Durchschnitt: 17)

- 2024 wurden 6 Igel vom TSV Zug aufgenommen und betreut.
- Bis Ende Jahr konnten davon 2 in die Natur entlassen werden.
- 3 mussten entweder eingeschläfert werden oder sind gestorben.
- 1 Igel befand sich Ende Jahr noch in Pflege.
- Der Aufenthalt der verstorbenen Igel betrug 1–3 Tage; der in Pflege befindliche Igel ist seit dem 17.07.2024 im Tierheim.

Ein kleiner Eingriff verhindert grosses Leid



Foto: Schweizer Tierschutz STS

Wie in vergangenen Jahren führte der Tierschutzverein Zug auch 2024 eine Kastrationsaktion für verwilderte oder Bauern-

hofkatzen durch. Mit dieser wichtigen Massnahme versucht der TSV Zug, in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Tierschutz STS, die Anzahl wild lebender Katzen einzuschränken und auftretende Krankheiten zu minimieren.

In Zusammenarbeit mit unserer Tierärztin aus dem Tierheim, **Dr. Sabine Frank**, und **sieben regionalen Tierärzten** wurden **136 Bauernhof- und frei lebende Katzen** kastriert; davon waren **83 weibliche (61%)** und **53 männliche (39%)** Tiere. Diese Aktion kostete uns mehrere Tausend Franken; weil der STS uns finanziell unterstützt, können

Bauern ihre Katzen zu einem reduzierten Preis, unkompliziert bei uns im Tierheim kastrieren und auf Katzenleukose (FeLV) testen lassen. So können auf Bauernhöfen gesunde, leukose-freie Katzenpopulationen leben.

2025 wird diese Aktion erneut durchgeführt und hilft die Population gesund zu erhalten, denn nur gesunde Katzen sind gute «Mauser». Um wilde Katzen möglichst stressfrei einzufangen, verleiht das Tierheim Katzenfallen. Dieses Angebot gilt das ganze Jahr.

Wollen Sie mehr erfahren?

Für weitere Informationen oder allfällige Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre/n Tierärztin oder Tierarzt, oder an unser Personal im Tierheim Allenwinden, Tel. **041 711 00 33** oder E-Mail **info@tsvzug.ch** ■

Lassen Sie Ihre Katze ab dem sechsten Lebensmonat kastrieren!

Katzen vermehren sich rasend schnell. Wenn man davon ausgeht, dass ein Katzenpaar pro Jahr zweimal Nachwuchs bekommt und jeweils drei Kätzchen pro Wurf überleben, dann ergibt das **nach sieben Jahren über 420'000 Katzen!** Wer seine Katze oder seinen Kater kastrieren lässt, beweist Tierliebe und Verantwortungsbewusstsein. Ausführliche Informationen stehen Ihnen auf der Webseite des Schweizer Tierschutz STS zur Verfügung: www.katzenelend.ch

Vermehrung von Katzen ohne Kastration



Tierpflegerinnen bei der Arbeit

Am Morgen warten unsere Tierheimkatzen schon ungeduldig an der Tür, bis die erste Tierpflegerin das Tierheim betritt. Draussen ist es noch dunkel, doch unsere Tiere sind hellwach und freuen sich auf die erste Fütterung.

Zuerst die Tiere...

Wie jeden Morgen kümmern wir uns zuerst darum, alle Tiere mit Futter, frischem Was-

ser und falls nötig, Medikamenten zu versorgen. Durch die tägliche Nähe zu unseren Schützlingen fällt uns schon sehr früh auf, wenn es einem Tier nicht gut geht. Wir können umgehend handeln und entsprechende Massnahmen einleiten, auch dank der unverzichtbaren Unterstützung unserer Tierärztin **Dr. Sabine Frank**. Wir können nach Rücksprache mit ihr Medikamente verabreichen oder eine Dosierung anpassen.



Wenn es einem Tier nicht gut geht, können wir umgehend handeln.



Manchmal ist die Beziehung zwischen Tierpflegerin und Tier sehr eng.



Unsere Mitarbeiterinnen kümmern sich täglich, um das Wohlergehen der Tiere und sind verantwortlich für eine fach- und artgerechte Pflege.



Zur Arbeit im Tierheim gehört auch die regelmässige Reinigung der Zimmer und Instandhaltung der Gehege.

...dann alles Andere

Nach der Fütterung startet die Morgenrunde: Staubsaugen, Reinigen der Unterkünfte, Ausmisten und das Tierheim wieder auf Vordermann bringen. Um den Tieren ein gesundes und angenehmes Umfeld zu bieten, sind die Sauberkeit und Hygiene sehr wichtig.

Ab 10:00 Uhr beginnen die ersten Termine mit Besuchern und Interessenten. Der Tag wird intensiv genutzt, um Kunden zu beraten, Büroarbeiten zu erledigen, neue Gehege für Neankömmlinge einzurichten sowie Ferienzimmer zu reinigen und vorzubereiten. Die Pflege und Betreuung der Tiere, einschliesslich Quarantäne und Gesundheitskontrollen, begleitet uns dabei den ganzen Tag über.

Doch nicht immer läuft alles nach Plan. Manchmal ändert sich der Tagesablauf schlagartig, wenn beispielsweise die Polizei anruft, um ein Tier abzugeben oder Menschen dringend unsere Hilfe brauchen. Solche Situationen fordern von uns eine schnelle Reaktion und entsprechende Flexibilität.

Trotz der vielen Aufgaben nehmen wir uns immer Zeit, verängstigte oder scheue Tiere zu sozialisieren. Für diese Tiere sind unsere Geduld und Zuwendung besonders wichtig, damit sie Vertrauen fassen und eine Chance auf ein liebevolles neues Zuhause bekommen.

Unser Alltag ist zwar anstrengend, ist jedoch jede Anstrengung wert. ■

Beruf: Tierpfleger/Tierpflegerin

Tierpfleger/innen arbeiten in Tierheimen, Hundesalons, Zoos, Tierparks, Zuchtbetrieben oder Forschungseinrichtungen. Sie sorgen sich um das Wohlergehen der Tiere und sind verantwortlich für die fach- und artgerechte Pflege, Haltung und Zucht von Tieren. Ein Grossteil ihrer Arbeitszeit besteht aus der Futterzubereitung, Pflege der Tiere und der Reinigung der Gehege.

Tierpflegerinnen und Tierpfleger EFZ verfügen über die grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten zum tiergerechten und sicheren Umgang mit Tieren. Sie bewältigen die betriebspezifischen Anforderungen in den Bereichen Tierhaltung, Hygiene und Krankheitsprophylaxe sowie die Administration im Betrieb. Dabei berücksichtigen sie ethische und rechtliche Aspekte und kommunizieren ruhig, sachlich und korrekt mit Kunden und Betriebsangehörigen.

Wollen Sie mehr erfahren?

Für ausführlichere Informationen zu diesem Beruf besuchen Sie die Internetseite des SVBT (Schweizerischer Verband für Bildung in Tierpflege):

www.tierpfleger.ch/svbt/berufsbild-tierpfleger-in



Hallo, mein Name ist Andrea Oberholzer



Andrea gehört seit 2024 zum Tierheimteam und geniesst die tägliche Arbeit mit den Tieren.

Bereits in meiner Kindheit habe ich meine Zeit am liebsten mit Tieren verbracht. Ich hatte das Glück, auf einem Bauernhof aufwachsen zu dürfen. Gerne habe ich meinen Vater in die Scheune begleitet. Während er die Kühe gemolken hatte, durfte ich manchmal auf dem Rücken einer Kuh sitzen. Er nahm sich immer viel Zeit, meine Fragen über die Tiere und die Natur zu beantworten.

Neben den Kühen lebten auf unserem Hof auch Schafe, Hühner und Kaninchen, auch bei diesen Tieren war ich natürlich häufig anzutreffen. Sehr viel Zeit verbrachte ich beim Spielen mit unseren Katzen und unserem Berner Sennenhund. Durch mich zogen damals auch Zwergkaninchen, Wellensittiche und Tauben bei uns ein.

Wie war dein erster Kontakt mit dem Tierschutzverein Zug?

Nachdem meine Kinder erwachsen und ausgezogen waren, habe ich mich entschlossen, meinen Kindertraum wahrzumachen und eine Ausbildung zu absolvieren, bei der ich mit Tieren arbeiten kann. Auf der Homepage vom SVBT [Schweizerischer Verband für Bildung in Tierpflege] wurde ich fündig und ich meldete mich für die Kurse zur Tierbetreuerin FBA an.

Auf der Suche nach einem für die Ausbildung erforderlichen Praktikumsplatz bin ich mit dem TSV Zug in Kontakt gekommen. Ich durfte einen Teil des Praktikums in Allenwinden absolvieren. Die Praktikumsstage haben mir sehr gefallen, ich konnte sehr vieles lernen und wurde vom Team sehr herzlich aufgenommen. Deshalb freut es mich besonders, nun auch ein festes Mitglied dieses grossartigen Teams zu sein.

Was schätzt du am meisten am TSV Zug?

Das Engagement zum Wohle der Tiere. Deshalb macht mir die Arbeit so viel Freude. Die Zusammenarbeit im Team ist sehr angenehm. Die Vielfalt der Tierarten, welche wir neben den Katzen auch noch betreuen, finde ich sehr spannend. Durch den Austausch untereinander können alle profitieren und man lernt immer wieder etwas Neues dazu.

Was machst du gerne in deiner Freizeit?

In meiner Freizeit bin ich sehr gerne draussen in der Natur. Sei es einfach ein kleiner Spaziergang oder auch eine Wanderung. Im Sommer bin ich gerne am und im Wasser. Ich schwimme sehr gerne und bin auch öfter mit dem Stand-up-Paddle unterwegs. Zu Hause geniesse ich die Zeit mit meinem Kater Bruce. Sehr gerne verbringe ich auch Zeit mit meinen Freunden, meiner Familie und den Grosskindern. ■

Babou – Eine besondere Katze



Babou (links) verbrachte 94 Tage im Tierheim und fand danach ein perfektes Zuhause.

Babou, der 7-jährige Peterbald-Kater, wurde am 28. Mai 2024 als Verzichtskatze im Tierheim Allenwinden abgegeben. Er schien sehr unglücklich zu sein, was er durch sein anhal-

tendes, lautstarkes Miauen täglich kundtat.

Von Natur aus ist er ein freundlicher, liebevoller und äusserst anhänglicher Kater. Trotzdem war es sehr schwierig das richtige zu Hause für ihn zu finden. Neben dem konstant lauten Miauen hat er markiert und regelmässig neben dem Katzenklo uriniert. Durch diese Problematiken gestaltete sich seine Vermittlung langwierig und äusserst herausfordernd, obwohl es immer wieder Interessenten gab. Leider ist mehr als ein Vermittlungsversuch gescheitert.

Doch schlussendlich fand Babou im November 2024 sein perfektes Zuhause. Von seinen neuen Besitzern wurde

er sofort ins Herz geschlossen und mit seiner neuen Gefährtin Fleur, einer Sphinx-Katze, versteht er sich ausgezeichnet. In dieser neuen Umgebung geniesst er nun sein glückliches Leben. ■

Steckbrief: Peterbald-Katze

Die Peterbald aus Russland ist elegant, schmusig, extravagant – und meist nackt. Sie gehört zu den Sphinx-Rassen und ist unter diesen derzeit die jüngste. Die Tiere vereinen Grazie und Exklusivität mit einem liebenswerten und unproblematischen Charakter. Allerdings sind einige Besonderheiten bei der Haltung der un- oder wenig behaarten Rassetiere zu beachten.

Wer eine Peterbald-Katze als Mitbewohnerin hat, ist nie wieder allein. Diese besonderen Samtpfoten sind überaus anhänglich, menschenbezogen, gutmütig und freundlich, zugleich clever und extrovertiert. Um ihre Neugier zu stillen, folgen sie ihrem Menschen auf Schritt und Tritt.



Babou (links) mit seiner neuen Gefährtin Fleur, eine Sphinx-Katze.

Harry – Ein Bericht von seiner Besitzerin

Im November 2023 begann ich mit der Suche nach einem Katerfreund für Yoshi. Dieser war nach dem Tod seines Kumpels Flitz zunehmend einsam. Am 10. Mai 2024 war es dann so weit, der Besuchstermin im Tierheim Allenwinden stand vor der Tür. Der von mir gewählte Kater und ich hatten nicht die gleiche Wellenlänge.

Doch ich fühlte mich während des ganzen Besuchs beobachtet. Da waren zwei grosse gelbe Augen, sie gehörten Harry. Von meiner Seite her war es Liebe auf den ersten Blick.



Harry ist ein liebenswerter, stets gut gelaunter und freundlicher kleiner Kobold.



Harry verbringt gerne Zeit im Garten.

Nach einem weiteren Besuch zog Harry bei uns ein. Er fühlte sich sehr bald zu Hause und entdeckte bereits nach einer Woche mit uns zusammen den Garten.

Nach etwa zwei Wochen verschlechterte sich seine diagnostizierte Krankheit in den Ohren, Harrys erster von vielen Tierarztbesuchen und Klinikaufenthalten stand bevor. Nach zweimonatigem Kampf und diversen weiteren bedrohlichen Erkrankungen und Operationen hatte Harry das Größte überstanden.

Nun standen jedoch unsere Ferien vor der Tür. Da ich Harry nicht unter Aufsicht einer fremden Person zu Hause lassen wollte, haben

wir Harry in die Ferien mitgenommen. Dabei zeigte sich, dass Harry ein begeisterter Reiseskater ist. Er reiste in einer Hundebox, damit er mehr Platz hat. Der ganze Kofferraum war mit der Box und Harrys Gepäck gefüllt, mein Partner und ich mussten uns mit unseren Sachen entsprechend einschränken.

Ab dem zweiten Ferientag liessen wir Harry nach draussen. Er liebte es, im Schatten auf den warmen Steinen zu schlafen oder vor der Haustüre zu sitzen, um die Wanderer und Autos zu beobachten. Da wir ihm nur einen Schlafplatz, aber keine Höhle mitgenommen hatten, funktionierte er kurzerhand zwei Schrankteile zu Höhlen um, wobei er den Schrankteil mit der sauberen Bettwäsche bevorzugte.

Auf der Rückfahrt benahm sich Harry wie ein alter Reiseprofi. Er schlief während der Fahrt oder beobachtete die fahrenden Autos auf den Rastplätzen. Hin und wieder wollte er sich die Beine vertreten, dann haben wir sein Geschirr mit Leine montiert und den Rastplatz erkundet.

Mit Harry haben wir einen liebenswerten, stets gut gelaunten und freundlichen kleinen Kobold mit grossem Kämpferherz und vielen überraschenden Ideen im Kopf in unsere Familie und unsere Herzen aufgenommen. Im Wissen, dass er nie mehr ganz gesund wird, hoffen wir, dass er noch sehr lange bei uns bleibt und uns immer wieder zum Lachen bringt. ■

Chippen ist nicht für die Katz

«Nochmals herzlichen Dank, dass Sie unseren Luzi so liebevoll aufgenommen haben!!!» Dieser Satz stammt aus einem Dankesbrief der Besitzer von Luzi einem schwarz/weißen Kater, welcher im Kanton Zürich wohnt und im Kanton Zug im Oktober 2024 gefunden wurde.

Luzi wurde als Findelkatze im Tierheim Allenwinden abgegeben. Damit wir so schnell

wie möglich die Besitzer informieren können, dass ihre Katze bei uns im Tierheim abgegeben wurde, prüfen wir, ob sie einen Chip besitzt. Dies haben wir auch bei Luzi gemacht – leider erfolglos, Luzi hatte keinen Chip.

Jedoch durch eine aufmerksame Nachbarin der Besitzer, welche die Anzeige auf der schweizerischen Tiermeldezentrale STMZ ge-

sehen und Luzi wieder erkannt hatte, haben die Besitzer den Weg ins Tierheim Allenwinden zu ihrer Luzi gefunden.

Es sei das schönste Weihnachtsgeschenk, zumal Luzi schon Monate vermisst wurde.

Luzi wird nun so bald wie möglich gechippt; «Es war dumm von uns, die Katze nicht gechippt zu haben» sagen die Besitzer. Luzi geht gerne mal auf Wanderschaft und hat auch Spass bei Autofahrten, daher liegt die Vermutung nahe, dass Luzi wahrscheinlich mit einem Auto unbemerkt mitgefahren ist.

Daher rufen wir alle Katzenbesitzer auf, ihre Samtpfoten chippen zu lassen. Auch ein Hausbüsi, welches durch ein offenes Fenster unbemerkt auf Entdeckungstour gehen könnte, kann dank des Chips schnell wieder zurück zu ihren Besitzern kommen. Dies erspart viel Leid für Besitzer, Tiere und uns im Tierheim viel Zeit und Aufwand mit der Suche nach den Besitzern. ■



Bis Luzi wieder zu ihrem Besitzer zurück ging, wurde sie im Tierheim Allenwinden liebevoll und professionell versorgt. Heute ist Luzi gechippt und kann schnell an ihre Besitzer zurück gebracht werden.

Wir hören gerne wie es unseren vermittelten Tieren geht.

Wenn Sie ein Tier aus dem Tierheim Allenwinden adoptiert haben, schreiben Sie uns und schicken Sie einige Bilder. Mit Ihrer Einwilligung werden wir eventuell Ihren Schatz im nächsten Jahresbericht abbilden. E-Mail: info@tsvzug.ch

Schildkröten – Erdbewohner seit Millionen Jahren

Im Tierheim Allenwinden pflegen wir nebst Katzen und Kleintieren auch europäische Landschildkröten (Testudinidae). Diese gehören zu den streng geschützten Tierarten.

Europäische Landschildkröten

In Europa gibt es insgesamt drei Arten von Landschildkröten, die Griechische, Maurische und die Breitlandschildkröte. In den letzten Jahren pflegten wir hauptsächlich die griechischen.

Da europäische Landschildkröten über 70 Jahre alt werden können, muss man sich bei diesen Tieren besonders gut überlegen, sie zu halten. Ebenso sind sie keine Streicheltiere und sollten nicht herumgetragen werden. Der Reiz liegt mehr in der Beobachtung und der Verhaltensweise der Tiere.

Europäische Landschildkröten sind Pflanzenfresser und ernähren sich hauptsächlich von Wildkräutern, Gräsern und Blumen. Sie klettern sehr gerne und brauchen einen Zaun, der mindestens 50 cm hoch ist. Auch das gut strukturierte Gehege sollte genug gross sein, für eine Schildkröte mit einer Panzerlänge von 20 cm werden mindestens 10 m² benötigt. Natürlich heisst es auch hier, je grösser, desto besser.

Neozoen

Wie in ganz Europa gibt es Neozoen (nicht heimische Tiere), die den heimischen Tieren schaden. Letztes Jahr wurde eine spezielle Schildkröte bei uns als Findeltier abgegeben, eine Rotwangen-Schmuckschildkröte. Diese Tierart ist invasiv in ganz Europa und der Umgang und die Haltung sind in ganz Europa untersagt. Zum Glück konnten wir sie noch vor der Winterstarre in die IG Schildkrötenfreunde Aargau bringen.



Foto: www.wikipedia.org (Axel Maurusatz)

Die Rotwangen-Schmuckschildkröte gehört zur Familie der Neuwelt-Sumpfschildkröten. Sie ist in Nordamerika beheimatet und verbringt die meiste Zeit ihres Lebens im Süsswasser.

Schildkröten machen eine Winterstarre von etwa drei bis fünf Monaten. Man kann sie entweder im Kühlschrank in einer mit Erde gefüllten Box überwintern; natürlicher ist jedoch der Prozess draussen im Gehege. Damit die Winterstarre erfolgreich verläuft, braucht die Schildkröte eine Untergrube, in der sie sich verbuddeln kann. Diese sollte mit Dach komplett gesichert sein, damit kein Feind unsere Lieben stört.

Schiggy

Hier noch eine kleine Geschichte von Schiggy. Er wurde in Zug gefunden und uns Mitte 2024 als Findeltier abgegeben. Sein Papageienschnabel entstand wegen falscher Ernährung und wurde in der Exotenpraxis in Cham abgeschliffen. Für den Rest haben wir gesorgt und ihm bei uns im Tierheim Allenwinden eine gute Zeit ermöglicht. Mittlerweile lebt der 30-Jährige in einem schönen zu Hause im Kanton Aargau. ■



Schiggy mit seinem Papageienschnabel.

Tier gefunden? Das Tierheim Allenwinden ist für Sie da.

Die Schweizerische Tiermeldezentrale STMZ (www.stmz.ch) ist die offizielle Meldestelle für den Kanton Zug. Da die STMZ keine Tiere aufnimmt, spielt der Tierschutzverein Zug eine wichtige Rolle bei der Aufnahme, Pflege und Vermittlung von entlaufenen Tieren.

Unser Verein betreibt mit dem Tierheim Allenwinden die wichtigste Auffangstation



Findeltiere können im Tierheim Allenwinden kostenlos abgegeben werden.

für entlaufene Haustiere im Kanton Zug. **Daher empfehlen wir, dass gefundene (wie auch vermisste) Tiere zusätzlich dem Tierheim gemeldet werden.** Bei der Tiersuche bzw. bei einem Tierfund werden wir als regionale Anlaufstelle oftmals zuerst kontaktiert.

Gefundene Tiere können nach wie vor im Tierheim kostenlos abgegeben werden. Falls das Tier vor der Abgabe noch nicht bei der STMZ gemeldet wurde, übernehmen wir dies selbstverständlich.

Von 2004 bis Ende 2018 hat der TSV Zug die erste offizielle Meldestelle für gefundene Tiere im Auftrag des Kantons betrieben und erfüllt weiterhin seine Aufgaben zum Wohle entlaufener und gefundener Tiere. Der Kanton Zug ist froh auf den TSV Zug zählen zu dürfen. Durch die langjährige Zusammenarbeit mit dem Tierschutzverein Zug einerseits und der STMZ andererseits kann sowohl die lokale Verankerung als auch die Vernetzung mit Meldungen aus der ganzen Schweiz garantiert werden.

Fragen? Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unser Personal im Tierheim Allenwinden; Telefon: **041 711 00 33** oder E-Mail: **info@tsvzug.ch** ■

Tier gefunden... was tun?



Schritt 1: Meldung

Das herrenlose Tier bei der STMZ melden. Wir empfehlen zusätzlich, das Tier dem **Tierheim Allenwinden** zu melden.



Schritt 2: Betreuung

Das gefundene Tier selber betreuen oder kostenlos im Tierheim abgeben.



Schritt 3: Rückgabe oder Vermittlung

Falls sich der rechtmässige Besitzer nicht bis zum Ablauf der **Wartefrist** (zwei Monate) gemeldet hat, kann das herrenlose Tier an einen neuen Besitzer vermittelt oder vom Finder adoptiert werden.



SCHWEIZER
TIERSCHUTZ STS

Krax – Kids
schützen
Tiere

Ich bin Krax,
der freche blaue Rabe,
und ich reisse
den Schnabel auf,
wenn es Tieren
nicht gut geht.



Ich bin Kri

Ich bin Plume

Ich bin Kraximo

Mach mit!

In diesem Jahr gibt es spannende
Krax-Anlässe zu Hunden,
Eseln, Schweinen, Zierfischen
und vielen anderen Tieren.
Sichere dir jetzt online
einen Platz.



www.krax.ch

Gut zu wissen – Adoption

Bevor Sie ein Tier adoptieren

Im Tierheim warten Tiere auf neue Besitzer und ein neues Zuhause. Bevor Sie sich für ein eigenes Tier entscheiden, sollten Sie sich dessen bewusst sein: **Tiere sind Lebewesen. Ein Tierkauf ist nicht wie ein Warenkauf!** Viele Leute unterschätzen das Halten von Tieren. Leidtragende bei ungeeigneter Haltung

sind die Tiere: diese werden im schlimmsten Fall ausgesetzt – im besten Fall gefunden und dann ins Tierheim gebracht.

Um Ihnen beim Tierkauf behilflich zu sein, hat der Tierschutzverein Zug einen Fragebogen und unseren Adoptionsablauf zusammengestellt. Beide Dokumente stehen

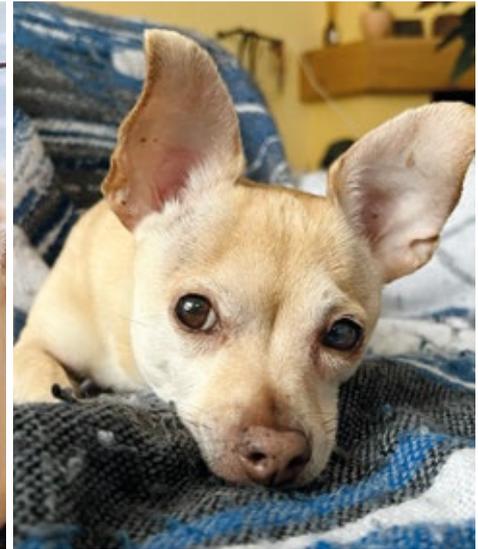


Foto: Robert Gotschalk

Heimtiere können sehr viel Freude bringen, aber sie bedeuten auch eine grosse Verantwortung.



Foto: www.pexels.com (Katrin Bolovtsova)

Alle Familienmitglieder sollten mit einer Tieradoption einverstanden sein.

Innen als kostenlose Downloads auf unserer Webseite www.tsvzug.ch/tiervermittlung zur Verfügung. Wenn Sie sich alles gründlich überlegt haben, dann melden Sie sich bei uns: **041 711 00 33** oder info@tsvzug.ch. Als unabhängige Informations- und Beratungsstelle engagieren wir uns zum Wohl von Tier und Mensch und stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Übrigens: alle Tiere aus dem Tierheim sind bei Abgabe tierärztlich untersucht, geimpft, entwurmt, gegen Flohbefall behandelt, gechippt und bei der ANIS (Animal Identity Service AG) registriert. ■

Adoptieren? Fragen die Sie sich überlegen sollten

Ihre Beweggründe und Ihre Familie

- Warum möchten Sie ein eigenes Tier und was erwarten Sie von ihm?
- Welches Tier passt am besten zu Ihnen?
- Sind alle Familienmitglieder und auch der Hausbesitzer mit der Tierhaltung einverstanden?

Ihr Umfeld

- Ist genügend Platz für ein grosses Tier vorhanden oder kommt in unserer Wohnung nur ein kleines Tier in Frage?
- Kann das von Ihnen ausgewählte Tier sich seiner Art entsprechend frei bewegen (hoppeln, springen, fliegen usw.)?
- Sind Sie sich auch gewisser negativer Seiten der Tierhaltung, wie Schmutz, Haare, Geruch, Lärm, zerkratzte Möbel, aufgebrachte Nachbarn bewusst?

Ihre Mittel

- Können Sie sich finanziell ein Tier leisten (Kosten für Futter, Tierarzt, Kontrollmarken, Ausbildungskurse, Ferienhaus, etc.)?

Der Zeitaufwand

- Haben Sie genug Zeit für einen Hund oder sollten Sie ein Tier kaufen, das weniger Aufwand benötigt?

- Sind Sie sich bewusst, dass Sie sich während Jahren täglich die Zeit nehmen müssen, das Tier richtig zu pflegen?

Ferien

- Was machen Sie mit Ihrem Tier, während Ihrer Ferien? Nehmen Sie das Tier mit oder haben Sie einen guten und verlässlichen Platz, wo das Tier während Ihrer Abwesenheit betreut wird?
- Das Halten eines Hundes braucht viel Zeit und ist für Personen, die viel Ferien im Ausland machen ungeeignet.

Die artgerechte Tierhaltung

- Haben Sie sich über die Haltung, Lebensgewohnheiten und Bedürfnisse des von Ihnen gewünschten Tieres gründlich informiert?
- Können Sie dem Tier eine abwechslungsreiche Umgebung und den Kontakt zu Sozialpartnern bieten, damit es nicht vereinsamt?
- Wissen Sie über die Möglichkeiten und die Wichtigkeit der Geburtenregelung Bescheid?

Kostenloser Download:
[www.tsvzug.ch/
tiervermittlung](http://www.tsvzug.ch/tiervermittlung)



Eine ungewöhnlich berührende Reise

Gespannt auf meinen ehrenamtlichen Einsatz für die **Susy Utzinger Stiftung** in Rumänien und das, was mich dort erwarten würde, fuhr ich zum Flughafen, wo ich die 19 anderen freiwilligen Helfer kennenlernte. Wir alle

wurden Wochen vorher sehr professionell für diesen Einsatz eingeführt. Ich durfte etliche Online-Kurse besuchen und zwei Vormittage in Bülach veterinärmedizinisches Grundwissen aneignen und vertiefen.



Auf einem verlassenem Industriegelände ausserhalb der Stadt haben wir wilde Hunde gefüttert.

In Bukarest gelandet, standen uns drei Kleinbusse für die circa fünfstündige Fahrt durch die rumänischen Weiten nach Galati zur Verfügung. Immer wieder entdeckten wir streunende Hunde am Strassenrand – für



Fotos: Gaby Durrer

Die streunende Hunde werden zum Kastrieren eingefangen ...



... und ins Tierheim der SUST gebracht, wo sie medizinisch versorgt werden.

Auslandseinsatz

uns ein ungewohntes und zum Glück in der Schweiz seltenes Bild.

Im Hotel angekommen und nach einem kurzen Nachessen, gingen wir schlafen. Uns allen stand eine anstrengende Woche bevor.

Der Einsatz beginnt

Am nächsten Morgen sind wir nach 10-minütiger Fahrt im Tierheim der Susy Utzinger Stiftung angekommen, wo uns Susy persönlich durch die Gehege des alten und neuen Tierheims führte.

Sichtlich berührt von den vielen bellenden und verwaisten Hunden, traten wir unsere Arbeit an. Ich war mit Corinne und Karin in der Katzen Recovery Station zugeteilt und verantwortlich für die Überwachung der Samtpfoten nach der OP (Kastration).

Nebst Floh- und Zeckenkontrolle, Fellpflege und Hilfeleistung beim Erbrechen der Katzen, war es auch eine grosse Herausforderung, die aufwachenden Tiere zum richtigen Zeitpunkt von der Infusion zu befreien, bevor sie «richtig wild» wurden um dann in die Transportboxen zu legen.

Täglich wurden nebst den vielen Hunden auch zwischen 55 und 68 Katzen kastriert. Dies ist für die rumänische Bevölkerung gratis. So will man der Vermehrung der Tiere entgegenwirken.



Die Ärzte, Assistentinnen und Freiwilligen haben sich mit Herzblut für das Wohl der Tiere eingesetzt. ►



Nebst der Pflege, fanden wir auch Zeit, mit den Katzen zu spielen und zu kuscheln.

Zwischendurch konnte ich ebenfalls in der Hunde Recovery Station aushelfen. An einem Morgen zusammen mit Iluiana haben wir 99 stationäre Katzen vom Tierheim entwürmt.

Am Mittwoch- und Donnerstagmorgen ging's um 6:30 Uhr los, um wilde Hunde auf einem verlassenen Industriegelände ausser-



Im Orphan Wildlife Center in Bukarest werden verletzte Wildtiere professionell gepflegt.

halb der Stadt zu füttern. Wie alles in dieser Woche beeindruckte und berührte mich der Anblick sehr.

Die Tage waren lang und bei einer Hitze von 34°–36° C auch anstrengend. Bevor es am späteren Abend jeweils mit dem Bus zurück ins Hotel ging, fanden wir immer noch etwas Zeit, mit Hunden und Katzen zu spielen und zu kuscheln.

Die Woche verflog rasend schnell und schon mussten wir uns wieder von den Mitarbeitern vor Ort und den Tieren verabschieden, was bei Einigen nicht ohne Tränen vonstattenging.

Unser Erfolg: Es konnten 205 Hunde und 264 Katzen in dieser Woche kastriert werden.



Die Tiere wachsen einem ans Herz.



Sich von so süssen Tieren zu verabschieden, fiel niemandem leicht.



Die Mitarbeiter in Rumänien und das tolle Team der freiwilligen Helfer.

Auf dem Rückweg besuchten wir noch das Orphan Wildlife Center in Bukarest. Bei einer zweistündigen Führung bekamen wir einen Einblick in die Pflege von verletzten Wildtieren. Nach erfolgreicher Genesung werden die Tiere wieder in die Freiheit entlassen.

Ein unvergessliches Erlebnis

Etwas später sassen wir schon wieder im Flugzeug und jeder von uns sehnte sich nach seinen «eigenen Pfötlis» zu Hause.

Das Erlebte bleibt bei mir unvergessen und immer in meinem Herzen. Es war eine so eindrückliche und trotz allem Leid auch schöne Erfahrung, dass ich mich entschloss, dieses Jahr wieder nach Rumänien zu gehen und mitzuhelfen. Und so geht es jedem von unserem Team.

Danke Susy für alles – und auch dafür, dass die Susy Utzinger Stiftung unser Tierheim Allenwinden immer so grosszügig mit Paletten von Futter unterstützt. ■

Weitere Informationen über die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz (SUST)

SUST Shelter Galati:

www.susyutzinger.ch/Aktivitaeten/SUST-PFEILERTierheimunterstuetzung/SUST-ShelterGalatiRO



SUST Orphan Wildlife @ Wildlife Rehab Center «Luanas Dream»:

www.susyutzinger.ch/Aktivitaeten/SUST-Tierwaisenospitaeler/OrphanWildlifeCenterRO

Finanzbericht 2024

Als gemeinnütziger Verein lebt der Tierschutzverein Zug von den freiwilligen Beiträgen unserer Tierfreunde. Im vergangenen Jahr durften wir wieder auf die unverzichtbare Unterstützung von verschiedenen Seiten zählen. 2024 schloss der TSV Zug mit einem Jahresverlust von CHF 36'173 ab.

Einnahmen

Wir konnten unsere Einnahmen (ohne Legate) durch Spendenaufrufe um 3.9% erhöhen. Die Spenden/Gönnerrbeiträge erhöhten sich um CHF 32'265 (+26.5%), die Patenschaften um CHF 1'165 (+22.2%) und der Erlös aus Tierversmittlungen um CHF 3'002 (+8.3%). Die Stadt- und Gemeindebeiträge stiegen mit CHF 141 (+1.1%). Im Vergleich zum Vorjahr (mit aussergewöhnlich hohen Legaten) stiegen die Gesamteinnahmen um CHF 12'478 (+3.9%).

Die Mitgliedereinnahmen verzeichneten einen leichten Rückgang um CHF 270 (-1.9%), die Werbeeinnahmen gingen um CHF 1'356 (-35.1%) zurück und der übriger Ertrag verminderte sich um CHF 22'470 (-17.6%). Der Pensionsbetrieb wurde weiter in den Schulferien des Kantons Zug ausgebaut und erfreut sich zahlreicher Nachfragen.

Ausgaben

Die Gesamtausgaben stiegen im Vergleich zum Vorjahr um CHF 54'139 (+15.8%). Katzenkastrationen und Abgabtiere sowie Reparaturen am

Tierheimgebäude waren dafür ausschlaggebend. Gestiegen sind die Ausgaben für Praxisunterhalt/Medikamente um CHF 4'757 (+48.3%), für Versicherungen und Bewilligungen um CHF 753 (+37.2%) und für Unterhalt/Reparaturen des Tierheims um CHF 3'438 (+29.7%). Ebenfalls erhöhten sich die Ausgaben für Tierheimtiere um CHF 5'055 (+23.2%), für Verwaltungsaufwand um CHF 1'572 (+9.5%) und für Tierarztrechnungen um CHF 1'154 (+9.0%). Der Personalaufwand stieg um CHF 39'005 (+18.5%) und der Werbeaufwand um CHF 226 (+1.6%).

Nominal resultierte die grösste Ersparnis durch die Hundestation mit CHF 6'000 (-100%). Der Energie- und Entsorgungsaufwand ist um CHF 506 (-3.6%) gesunken und der Zinsaufwand verminderte sich um CHF 85 (-3.7%).

Bilanz

Die Liquidität verminderte sich gegenüber 2023 um CHF 27'781. Das Tierheim Allenwinden wurde planmässig um weitere CHF 22'971 abgeschrieben. Aufgrund des Jahresverlusts beträgt das Vereinsvermögen des Tierschutzvereins Zug neu CHF 808'803.

Ausschau

Wir blicken vorsichtig optimistisch auf die nächsten zwölf Monate. Wie in den Jahren zuvor werden wir alle Ausgaben kritisch hinterfragen. Es gilt, die finanziellen Mittel sinnvoll und nachhaltig einzusetzen. Unsere Finanzlage ist solide und der Tierschutzverein Zug ist schuldenfrei. ■

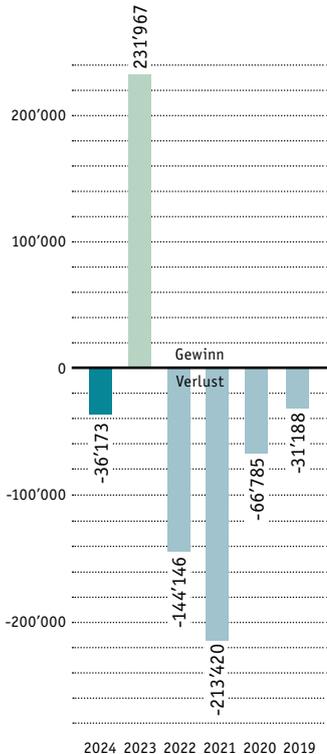
Anhang der Jahresrechnung

1. Grundsätze: 1.1 Allgemein: Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Der wesentlich angewandte Bewertungsgrundsatz, welcher nicht vom Gesetz vorgeschrieben ist, wird nachfolgend beschrieben. **1.2 Sachanlagen:** Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen werden linear abgeschrieben.

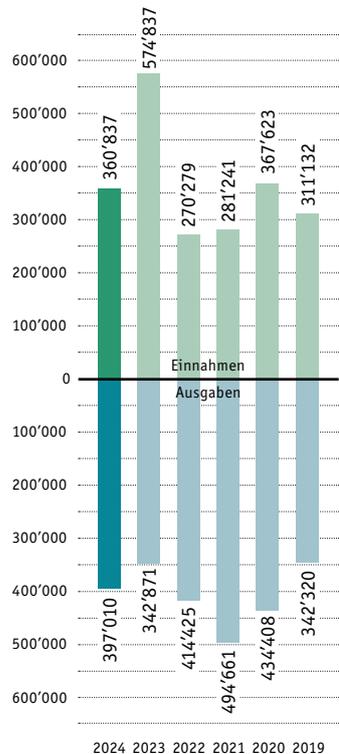
2. Weitere Angaben: Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 10.

Zahlen im Überblick

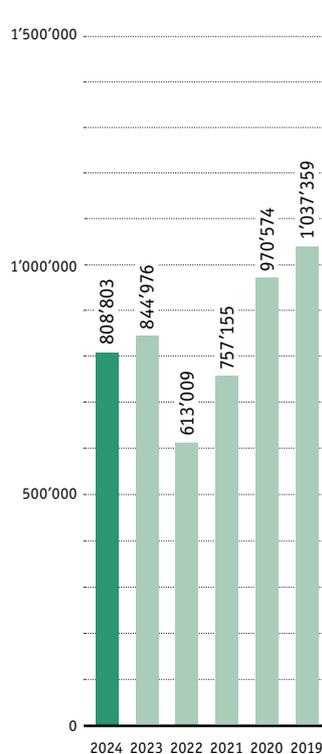
**Jahresergebnis
2024–2019 in CHF**



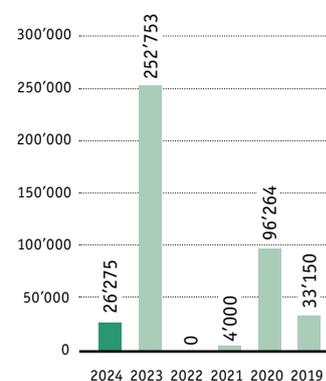
**Einnahmen und Ausgaben
2024–2019 in CHF**



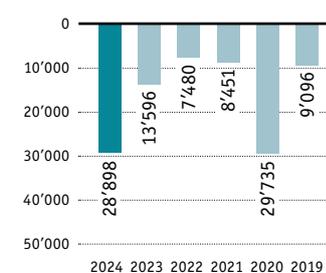
**Vereinsvermögen
2024–2019 in CHF**



**Erhaltene Legate
2024–2019 in CHF**



**Verbindlichkeiten
2024–2019 in CHF**



Bilanz per 31. Dezember

Aktiven

Umlaufvermögen

	2024 (CHF)	2023 (CHF)
Flüssige Mittel	527'980	555'761
Forderungen	11'634	11'643
Medikamente	5'149	5'029
Aktive Rechnungsabgrenzung	11'805	10'353

Anlagevermögen

Raiffeisenbank Anteilscheine	200	200
Einrichtungen	15'000	24'600
Tierheim	270'800	253'700

Total Aktiven	842'568	861'287
----------------------	----------------	----------------

Passiven

Fremdkapital

Verbindlichkeiten	28'898	13'596
Passive Rechnungsabgrenzung	4'867	2'715

Eigenkapital

Vereinsvermögen per 01.01.	844'976	613'009
Jahresergebnis	-36'173	231'967
Vereinsvermögen per 31.12.	808'803	844'976

Total Passiven	842'568	861'287
-----------------------	----------------	----------------

Verteilung der Einnahmen 2024



56% (CHF 200'567) der Einnahmen* stammten von Mitgliedschaften, Spenden/Gönnerbeiträgen, Patenschaften und Legaten.

- *Mitgliederbeiträge
- *Patenschaften
- *Spenden/Gönnerbeiträge
- *Legate
- Erlös aus Tiervermittlung
- Stadt- und Gemeindebeiträge
- Werbeeinnahmen
- Übriger Ertrag

Verteilung der Ausgaben 2024



78% (CHF 307'791) der Ausgaben* wurden direkt für die Betreuung und Pflege der Tiere eingesetzt.

- *Tierheimtiere
- *Hundestation
- *Wildvogelstation
- *Praxisunterhalt/Medikamente
- *Tierarztrechnungen
- *Personalaufwand
- Unterhalt Tierheim
- Versicherungen und Bewilligungen
- Energie- und Entsorgung
- Verwaltungsaufwand
- Werbeaufwand
- Zinsaufwand
- Abschreibungen
- Übriger Betriebsaufwand

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember beendete Vereinsjahr

Einnahmen	2024 (CHF)	2023 (CHF)	Ausgaben	2024 (CHF)	2023 (CHF)
Mitgliederbeiträge	13'990	14'260	Tierheimtiere	26'866	21'811
Spenden/Gönnerbeiträge	153'886	121'621	Hundestation	0	6'000
Patenschaften	6'415	5'250	Wildvogelstation	2'400	2'400
Legate	26'275	252'753	Praxisunterhalt / Medikamente	14'601	9'844
Erlös aus Tiervermittlungen	39'165	36'163	Tierarztrechnungen	14'025	12'871
Stadt- und Gemeindebeiträge	13'256	13'115	Personalaufwand	249'900	210'895
Werbeeinnahmen	2'510	3'866	Unterhalt und Reparaturen Tierheim	14'997	11'559
Zinsertrag	8	8	Versicherungen und Bewilligungen	2'779	2'027
Übriger Ertrag	105'332	127'802	Energie- und Entsorgungsaufwand	13'628	14'134
Total Einnahmen	360'837	574'837	Verwaltungsaufwand	18'068	16'495
			Werbeaufwand	14'585	14'360
			Zinsaufwand	2'190	2'276
			Abschreibungen	22'971	18'200
			Übriger Betriebsaufwand	0	0
			Total Ausgaben	397'010	342'871
			Resultat	2024 (CHF)	2023 (CHF)
			Einnahmen	360'837	574'837
			Ausgaben	397'010	342'871
			Resultat des Vereinsjahres	-36'173	231'967

Hinweis: Aufgrund von Rundungen können sich in den Tabellen bei Summenbildungen und Prozentwerten geringfügige Abweichungen ergeben.

Revisorenbericht zur Jahresrechnung per 31.12.2024

Revisionsbericht der Kontrollstelle an die Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Zug, Allenwinden

Als Kontrollstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Tierschutzvereins Zug für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Das Ergebnis ist mit dem Vorstand analysiert und besprochen worden. Die Revisoren haben verschiedenste Empfehlungen abgegeben, die vom Vorstand aufgenommen und bereits in der Umsetzung sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.



Peter Hochreutener, Revisor



Beat Hegglin, Revisor

Zug, 1. März 2025



Tierschutzverein
Zug

Gemeinsam können wir helfen!

Dank Ihrer Mitgliedschaft, Spende
oder Patenschaft können wir
heimatlose Tiere aufnehmen,
langfristig
betreuen
und
vermitteln.



Tierheim
Riedmatt, 6319 Allenwinden
041 711 00 33, info@tsvzug.ch



www.tsvzug.ch

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle und sehr geschätzte Unterstützung!

Stadt- und Gemeindebeiträge (CHF)



Stadt Zug: 3'200. Baar: 2'497. Cham: 1'787. Risch: 1'145.
Steinhausen: 1'034. Unterägeri: 928. Hünenberg: 899. Oberägeri: 654.
Menzingen: 466. Walchwil: 401. Neuheim: 245.

Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

30'000–5'000:

Pelean AG; Zug. Rust, Letizia; Zug. Hans u. Martha Potthoff - Stiftung; Zug. Kottelat, Michèle; Zug.

3'000–1'000:

Acda-Keiser, Lucia; Zug. Bavaria Swiss AG; Baar. Buhofer, Elisabeth; Hagendorn. Eichenberger, Eva; Zug. Meyer, Georg; Ibach. Henökl, Herbert; Cham. Glencore International AG; Baar. Aschwanden Treuhand GmbH; Steinhausen. Teufel, Birgit; Baar. Müller, Vreny; Obfelden. Carrara, Reto & Ramona; Finstersee. Imholz, Yvonne; Zug. Wyss, Laurence; Unterägeri. Haller, Birgit & Jano; Brissago. Müller-Kiser, Christoph und Pia; Bäch SZ. Sax-Oswald, Margrit; Baar.

869–500:

Roberts, Susanne; Baar. Wetterwald, Barbara; Rothenthurm. Koch, Elsbeth; Rotkreuz. Eggermann-Jenny, Rita; Allenwinden. Christen, Regula; Cham. Nennich, Nicole; Baar. Neukom, Christian; Zug. Wyss, Horst Dieter; Zug. Bedognetti-Roth, Gisela; Baar. Clavadetscher, Monica; Hünenberg See. Fleischhacker, Claudia; Zug. Streuli Tiergesundheits AG; Uznach. Baumgartner, Denise; Zug. Domeisen, Katharina; Sins. Erzinger, Yvonne; Alpnachstad. Gottschalk-Fahsbender, Robert und Mary; Hagendorn. Hauri-Inderbitzin, Lucia; Finstersee. Hofmann, Irene; Oy-Mittelberg/Maria-Rain.

Jakober, Martin Gregor; Giswil. Marty, Ferdiand; Zug. Meier Walder, Natalie; Baar. Mosberger, Gabriela; Hagendorn. Scherer, Andrea; Steinhausen. Schreggenberger, Angelika; Männedorf. Schumpf-Studach, Esther; Baar. Spiess, Martin und Darya; Baar. Stalder-Gersbach, Hildegard; Baar. Suter-Kronenberg, Franziska; Baar. von Flüe-Andersson, Hanspeter; Unterägeri. Zimmer, Dorothea; Zug. Zuger Kantonalbank; Zug.

480–300:

Wiesendanger, Samuel; Zug. Dax-Nestler, Margot; Zug. Arnold-Koellreutter, Eliane; Stansstad. Baum, Rahel; Root. Beffa-Pfyl, Sandro; Hünenberg See. Enzler, Esther; Oberwil b. Zug. Lienhard, Brigitte; Gossau. von Matt, Christa; Rudolfstetten. Adam-Weder, Nadja; Rifferswil. Hartmann, Heinz u. Nicole; Cham. Malacarne, Rene; Cham. Meyer, Verena; Wettswil. Christen-Kempf, Ida; Baar. Kruschwitz, Thomas; Zug. Prestel, Anita; Uitikon Waldegg. Althaus, Linda; Rotkreuz. Baumann, Luzia; Küsnacht am Rigi. Buri-Wiederkehr, Christina u. Stephan; Zug. Cachin Jus, Martine; Neuheim. Epp, Roland; Cham. Feer, Peter; Beinwil am See. Ganzmann, Timo; Walchwil. Hotz, Stefanie; Oberägeri. Kommritz; Oberägeri. Mendoza, M.; Hünenberg See. Montigny, Andree; Unterägeri. Müllhaupt, Peter; Zug. Platzer, Regina und Norwin; Aeugstertal. Scherer, Claudia u. Erich; Zug. Schiller, Ramona; Rifferswil. Seidl, Silvia; Ebertswil. Sjeran, Nicole; Baar. Stocklin, Sabrina; Hünenberg. Wittkemper, Caren; Hünenberg. Zeindler, Gabriele; Hausen am Albis. Weibel-Amstutz, Hugo und Marlene; Baar.

270–200:

Hüsler-Keller, Anna Maria; Unterägeri. Traxel, Alois; Allenwinden. Bachmann, Desiree; Steinhausen. Brunner, Otto; Ebikon. Christen, Yvonne; Neuheim. Iten, Margrit; Oberwil b. Zug. Paini-Nussbaumer, Monika; Oberägeri. Retter Penello, Ingeborg; Hünenberg. Steiner-Adenberger, Elfriede; Oberägeri. Zemp-Sigrist, Markus und Madeleine; Baar. Bösch, Melanie; Steinhausen. Domenig, Harry; Walchwil. Kronenberg-Kaiser, Hiltrud; Steinhausen. Moesch-Hefti, Silvia; Unterägeri. Wartmann, Vreni; Steinhausen. Rossacher, Daniel; Rotkreuz.

► Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

200:

Achleitner, Gregor; Baar. Aeschbach, Mio; Zürich. Aschwanden, Brigitte C.; Zug. Biner, Susanna; Baar. Blank-Tschopp, Irène; Cham. Bösigler, Elisabeth; Zug. Caratsch, Elvira; Baar. Courtiau-Jacquart, Pauline; Oberwil b. Zug. Creed, Emma; Neuheim. Dubs, Ulrich Peter; Oberägeri. Dunja Fenner, Kleintierpraxis; Unterägeri. Ernst, Markus; Emmen. Fuchs, Margrit; Unterägeri. Gasser, Roger; Hünenberg See. Graf, Ueli ; Mettmenstetten. Gügler, Christof und Yolanda; Steinhausen. Gütermann-König, Thomas und Sabine; Hünenberg See. Hausheer, Regula; Cham. Häusler, Jürg; Walchwil. Häusler, Yvonne; Unterägeri. Hofliger, Peter; Wilen b. Wollerau. Hollenstein-Heller, Ursular; Näfels. Hubmann, Elisabeth; Hünenberg. Huwyler, Debora; Baar. Jagendorfer, Mike; Zug. Keller, Gaby und Hansjörg; Hausen am Albis. Kientz, Jörg; Luzern. Koller, Dr. OEC. Felix; Gossau. Kuhn, Markus; Uitikon Waldegg. Künzle, Susi; Neuheim. Läderach-Bernet, Peter und Anne-Françoise; Unterägeri. Lendi, Kurt; Oberägeri. Malergeschäft Lucia GmbH; Zug. Meier-Hasler, Elisabeth; Walchwil. Meyer-Hochstrasser, Rolf; Baar. Müller, Ursula; Zug. Müller, Vroni; Rotkreuz. Ohnemus, Marianne; Zug. Pfeffer, Liliane; Zug. Pircher, Betty; Baar. Pock-Blättler, Astrid; Zug. Rebmann, Angela ; Zug. Roggenmoser, Heidi; Steinhausen. Rost, Nicole; Steinhausen. Rüegg, Peter; Hünenberg. Schnarwiler-Lötscher, Marianne; Cham. Schönmann, Angela; Rotkreuz. Schüpbach-Hürlimann, Anita; Maschwanden. Schweingruber, Monika; Oberägeri. Staub, Alexandra; Menzingen. Theiler, Paul; Allenwinden. Trapletti, Jolanda; Steinhausen. Wenger, Caroline; Cham. Wirth, Martina; Menzingen. Christen, Zita; Alpnach Dorf. Donkin, Angela; Baar.

195–107:

Bodenmann, Sandra; Adligenswil. Skulschus, Marco; Zug. Zanetti, Danilo; Unterägeri. Hüsser, Angelika u. Oskar; Zug. Backens, Irina; Zug. Eberli-Wirz, Rosmarie; Zug. Frochoux, Nicolas; Baar. Häfliger, Marco; Obfelden. Häusler, Caroline; Zug. Hirschi, Eugen; Gattikon. Kobel-Meyer, Hanspeter und Ruth; Zug. L4 Immobilien AG; Rotkreuz. Lehni-Fehlmann, Markus und Isabel; Zug. Lienhard, Sabine; Aettenschwil. Lyrer, Tanja; Weggis. Müller-Limacher, Marlis; Oberwil b. Zug. Rickenbacher-Huser, Monika; Sins. Schön, Kathrin;

Unterägeri. Sedleger, Rolf; Baar. Siegenthaler, Nadja; Unterägeri. Sprenger, Thomas; Baar. Strufaldi, Tiziana; Oberägeri. von Arb Hartmans, Madeleine; Hünenberg See. Zehnder, Urs; Reinach AG. Zeiter-Ziegler, Freddy und Berty; Baar. Zimmermann, Hildegard; Hünenberg See. Fritzsche, Eva; Zürich. Leutenegger, Rebekka; Fribourg. Morgenegg, Silvia; Cham. Bossard, Clara; Baar. Caviezel Roggenmoser, Seraina; Baar. Dossenbach, Dr. Philipp; Baar. Fuchs-Mühlebach, Ruth; Baar. Heierli, Therese; Rotkreuz. Hyde, Gillian; Baar. Hyde, Jacky; Baar. Kissling, Arlette; Zug. Kurth, Birgit; Oberägeri. Meier-Müller, Eliane; Zug. Meier-Müller, Marcel; Zug. Niederberger-Wolf, Theodor und Monika; Menzingen. Schnee, Beatrice; Walchwil. Schnieper, Christin; Zug. Seilkopf, Christina; Zug. Strickler-Henggeler, Beni; Neuheim. Wanner, Silvia; Baar. Wiemken, Manfred; Sins. Windlin, Anita; Oberrüti. Wohnlich, Daniela; Cham. Hegglin-Mattmann, Daniel und Tanja; Risch. Jörgensen, Lars; Walchwil. Hettmann, Olga; Cham. Lakshminarayanan, Meghna; Oberwil b. Zug. Roggenmoser, Patricia; Edlibach. Santos Ferreira, Elane; Cham. Baselt, Anja; Zug.

100:

Achermann, Alexander; Mettmenstetten. Aebersold-Golay, Micheline; Zug. Aebersold, Franziska; Steinhausen. Althaus-Kälin, Vreni; Rotkreuz. Andermatt, Rene; Hausen am Albis. Andris, Lukas; Hagendorn. Arnold; Baar. Aschwanden-Meier, Ami; Steinhausen. Bächler, Lisbeth; Baar. Bachmann-Bühler, Nina; Rotkreuz. Bannwart, Brigitte; Unterägeri. Basler, Heinz; Rotkreuz. Beck Schneebeli, Cornelia; Ottenbach. Beeler, Brigitta ; Zug. Besmer, Beatrice; Oberägeri. Blattmann, Brigitte; Dietwil. Bloch-Leutert, Trudi; Zug. Bollinger, Hans; Risch. Bolt, Manfred; Meierskappel. Born-à Porta, Anna B.; Hagendorn. Bossart-Widmer, Beatrice; Baar. Bronwasser; Goldach. Burgermeister, Heinz; Baldegg. Camenzind-Brandenber, Elsbeth; Unterägeri. Canonica, Lucia; Zug. Casagrande-Lang, Susanne; Cham. Cerronis, Nataly; Hünenberg. Chachinero Vasiljevic, SmolCo GmbH; Zug.

Ob 10, 100 oder 1'000 Franken – jeder Franken zählt!

Jede Spende, unabhängig wie gross oder klein, wird von uns geschätzt und kommt unseren Schützlingen zugute! Wir danken den Gönnern ganz herzlich, ebenso den Mitgliedern, die ihren Jahresbeitrag grosszügig aufgerundet haben.

Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

Chételat-Christ, Theresia; Cham. Cortiula-Karl, Beatrice; Neuheim. Coste, Helen; Zug. Crotti, Tiziana; Zug. de Heus-Frick, Lucie; Zug. de Ujthorda, Tibor; Cham. Detweiler, Christopher; Zug. Di Cicco, Brigitte; Baar. Dossenbach, Brigitta; Baar. Elsener, Daniel; Zug. Epp-Bachofen, Renata; Unterägeri. Eriksson, Angelika; Unterägeri. Eterevsky, Elmira; Finstersee. Expleo Technology Switzerland AG; Lausanne. Favey, Maria-Luisa; Sugnens. Federer, Esther und Georg; Knonau. Flecklin-Tobler, Roland; Cham. Flury, Madeleine; Baar. Forster-Thiel, Bruno und Erika; Rotkreuz. Frieden, Fritz; Zug. Fröhli, Claudia; Hünenberg See. Fürer, Barbara; Hünenberg. Furrer, Barbara; Sins. Gehrig, Paula; Meienberg. Gerber-Andermatt, Annina; Zug. Gianelli, Helen; Steinhausen. Giddey-Wullschleger, Roland und Claudia;

Cham. Giger, Jessy; Giswil. Gilgien, Patrick; Unterägeri. Gloor-Rodriguez, Hermann und Enriqueta; Zug. Gssmann, Sandra; Oetwil a. d. Limmat. Gut, Gina; Oberägeri. Haas-Nater, Ursula; Zug. Haller-Hildebrand, Peter und Rosmarie; Mettmensstetten. Hauser, Ursula; Baar. Haustierraxis zg-Vets ag; Baar. Hefti, Silvio; Zug. Hegglin-Odermatt, Maya; Baar. Hegglin, Beat; Eschenbach LU. Heim-Strebel, Hans; Steinhausen. Hess & Aeschlimann AG; Unterägeri. Hess, Beatrice; Baar. Hochreutener-Meyer, Peter und Steffi; Moosseedorf. Hoehn, Marianne; Neuheim. Hofstetter-Buchmann, Yvonne; Cham. Hogl, Daniela; Schötz. Holzgang, Roland; Rotkreuz. Hösl-Friesenbiller, Gertrud; Cham. Huber-Stossel, Susanna; Unterägeri. Huber, Ingeborg; Steinhausen. Hubler, Christian; Cham. Hubler, Ulrich; Zug. Humbel, Beatrice; Steinhausen. Hunziker-Roth, Aloisia; Zug. Hürlimann-Camenzind, Eduard; Walchwil. Hürlimann, Brigitta; Neuheim. Iten-Beetschen, Verena; Unterägeri. Jutzi, Jana; Baar. Kaiser, Sibylle; Baar. Kappeler, Corinne; Zürich. Kaufmann-Sturzenegger, B. & S.; Neuheim. Keel, Susanne; Cham. Keiser, Beatrice; Zug. Keller, Dania; Hünenberg.

Der Vorstand und das ganze Tierheimteam vom TSV Zug bedankt sich ganz herzlich...



...bei der Susy Utzinger Stiftung für die wiederum diesjährige Unterstützung mit einer Palette Katzen- und Kittenfutter. Im Foto unsere Tierpflegerinnen Elina Kresser (links) und Gaby Durrer.



...beim Volg in Allenwinden. Unsere Schützlinge geniessen jedes Stück Obst und Gemüse, was sie bekommen und freuen sich täglich über das abwechslungsreiche Futter.

► Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

Kessler, Monika; Hünenberg. Klaus, Beatrice; Hünenberg See. Kleiner, Rudolf; Cham. Kluth, Madeleine; Hagendorn. Knüsel, Martin; Zug. Kreienbühl-Gasser, Irene; Abtwil AG. Kubes, Alena; Baar. Kühnis, Arlene; Uster. Lakkaraju, Herna; Oberägeri. Latal, Bernadette; Thalwil. Lercher, Flavia; Alosen. Lips, Danica; Baar. Loosli, Dominique; Cham. Lötscher; Neuheim. Lucas, Linda Melanie; Cham. Marty, Beat; Cham. Matter, Arno; Baar. Matter, Fabienne; Zug. Mätzler-Vetter, Vreni; Cham. Meienberg, Andrea; Cham. Meier-Gwerder, Fabienne; Zug. Meier, Josef; Neuheim. Meier, Nives; Zug. Meniconi, Gaby; Cham. Milz, Claudia; Hausen am Albis. Moos, Verena; Oberwil b. Zug. Morger-Frei, René; Walchwil. Moser-Heinz, Werner; Felsberg. Müller, Rolf; Zug. Nabholz, Melitta; Walchwil. Nikolaev, Konstantin; Baar. Nooteboom, Marianna; Unterägeri. Nordlunde-Corti, Anita; Oberägeri. Notz-Zuber, Christina; Rotkreuz. Nussbaumer, Ines; Oberägeri. Nussbaumer, Karin; Mettmenstetten. Nussbaumer, Karl; Oberägeri. Nussbaumer, Marlies; Oberägeri. Nussbaumer, Petra; Oberägeri. Otto, Matthias; Walchwil. Peter; Luzern. Peter-Huber, Guido; Menzingen. Petrillo, Daniela; Baar. Pörtner, Wolfgang und Edith; Rotkreuz. Probst, Dieter; Zug. Raas-Clesle, Fredy und Charlotte; Oberägeri. Reichmuth, Annamarie; Oberägeri. Reppel, Thomas; Oberägeri. Ribl Vollenweider, Carole; Unterägeri. Ricciardi, Gregor; Baar. Rieder, Daniela; Hausen am Albis. Ritter-Locatelli, Daniel; Edlibach. Roggenmoser, Yasmin; Oberwil b. Zug. Roger, Frank; Baar. Rohdewald-Schmitz, Eva-Maria; Zug. Roos; Cham. Rösli, Martha; Zug. Rost-Simmen, Adelheid; Baar. Rudel-Weichert, Klaus und Lisa; Rotkreuz. Ruhstaller, Brigitta; Zug. Sägesser, Heinz; Baar. Samariterverein Neuheim; Neuheim. Säuberli, Ursula; Unterägeri. Schaub-Bühlmann, Rita; Walchwil. Schildknecht-Fischer, Silvia; Cham. Schmid-Chauteams, Liselotte; Baar. Schmitt, Ingo; Cham. Schneider-Burkhalter, Andrea; Sins. Schwegler-Zuber, Denise; Baar. Sechi, Sabrina; Oberägeri. Seiler, Adriana; Steinhausen. Seimel, Cecilia; Zug. Six, Mariella; Altdorf UR. Speck-Steiner, Margrit; Arth. Staerke, Roland; Zug. Staub-Müller, Hanspeter; Oberrüti. Steiner-Schnüriger, Madeleine; Walchwil. Stocker, Fiona; Rotkreuz. Stocklin-Kappeler, Katja & Louis; Zug. Stocklin, Rita; Rotkreuz. Stoltz, Naoki; Zug. Stutz-Stockler, Andrea; Baar. Suixtrade GmbH; Allenwinden. Surber-Jurczek, Jeannette; Oberägeri. Susskind, Elizabeth;

Oberägeri. Suter, Bernadette; Edlibach. Suter, Jenny; Zug. Thuss, Sigi; Steinhausen. Treichler Gilgen, Madeleine; Zug. Trütsch-Arnold, Hugo; Zug. Ulrich, Diana; Oberägeri. Ulrich, Fridolin; Neuheim. Ulrich, Hedwig; Cham. Unger, Rachelle; Thalwil. Vahdat Behroui, Ramin; Cham. Valentino, Silvia; Steinhausen. von Ah-Osterwalder, Edith; Rotkreuz. von Deschwanden, Yasmine; Baar. Waldis, Barbara; Baar. Waltisberg, Perla; Baar. Warren, Frank und Ursula; Unterägeri. Willisch-Furrer, Ursi; Hünenberg. Windlin, Ilona; Baar. Wüest, Ruth und Hans; Baar. Wunderle-Fricker, Sibylle; Hünenberg. Yoder, Christina; Cham. Z'Graggen, Sandra u. Patrick; Menzingen. Zraggen, René; Rotkreuz. Zimmermann Egger, Eva; Baar. Züger, Marie-Theres; Baar. Andermatt-Hirschi, Cornelia; Zug. Frehner, Karin; Baar. Hotz, Esther; Baar.

98–55:

Ammann, Christine; Neuheim. Flury, Philipp; Knonau. Grau-Waller, Monika; Zug. Luginbühl-Wassmer, Ursula; Zug. Deutschmann, Clara; Zürich. Isler, Gloria; Baar. von Rohr, Dagmar; Hagendorn. Dawson, Monika; Baar. Gili, Angelika; Neuheim. Grüter, Franz; Sursee. Hämmerle, Stefan; Reichenburg. Hintermann, Reto; Zug. Holzgang, Fanny; Küssnacht. Krauer, Annemarie; Sins. Lukas, Marion; Hausen am Albis. Meier, Monika; Hünenberg. Uhr-Meier, Ursula; Zug. Ulrich-Fürlinger, Evi; Baar. Staub, Olivia; Cham. Lang, Debora; Baar. Weickert; Neuheim. Brühwiler-Schellhammer, Carmen; Oberägeri. Heer, Heidy; Baar. Hlubek, Timo; Oberwil. Kohr, Christine; Unterägeri. Meier-Fries, Sonja; Cham. Schnyder-Schnyder, Christine u. Hanswalter; Zug. Schuler, Gabriela; Rotkreuz. Widmer van Hattum, Charlotte; Affoltern am Albis. Zwysig, Patrick; Hagendorn. Hefti, Rita; Unterägeri. Huwiler-Müller, Trudi; Steinhausen. Kachouh, Christine; Zürich. Sequeira; Bottmingen. Dürr-Walz, Beate; Obfelden. Herrmann, Martha; Holzhäusern. Hirschi, Jana; Zug. Honová, Lucie; Edlibach. Knüsel-Duss, Beat und Heidi; Rotkreuz.

Ein herzliches Dankeschön...

...allen für ihre Beiträge und Spenden, allen Privaten und Firmen, die uns mit Sachspenden unterstützen, den Tierärzten für Beistand und Entgegenkommen, allen Mitarbeitern und freiwilligen Helfern, ohne die es den Tierschutzverein Zug seit über 76 Jahren nicht gäbe!

Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

Leutwyler, Robert; Baar. Mühletaler, Ude; Hünenberg See. Müller, Eveline; Emmenbrücke. Rammelmeier, Heinz; Hünenberg. Schweri-Christen, Manfred und Susanna; Cham. Villiger-Nietlispach, Brigitte; Rotkreuz. von Arx, Roland; Zug. Wyss, Edna; Baar. Gretener, Rita; Menzingen.

50:

Abächerli, Herrmann; Rotkreuz. Aeschbach, Sibylle; Meierskappel. Ageland, Regula; Unterägeri. Amberg, Verena; Unterägeri. Amrein-Walker, Tony; Edlibach. Andermatt, Alice; Menzingen. Arnold-Huber, Cornelia; Oberwil b. Zug. Arnold-Pfister, Peter und Maya; Baar. Arnold, Carmela; Steinhausen. Aschwanden-von Rotz, Erika; Menzingen. Audemars, Susanna; Zug. Auf der Maur-Brutch, Dr. med. Doris; Finstersee. Bacher-Verkerk, Andreas; Burglen. Bächtold, Giulia; Neuheim. Bäni-Rentsch, Suzanne; Baar. Bättig, Daniela; Obfelden. Baumann, Dalia; Neuheim. Baumann, Hans; Steinhausen. Behrend, Markus; Cham. Bienz-Frick, Erwin; Baar. Boesch, Margaritha; Menzingen. Bonetti, Caterina; Obfelden. Böni, Rosmarie; Neuheim. Borchers-Siebertz, Christine; Baar. Brändle-Koller, Vinzenz; Rotkreuz. Brügger-Tremp, Daniel; Steinhausen. Buchmann, Viola; Hünenberg. Bühler, Peter; Baar. Bürgi, Kristina; Bennau. Bütler-Waldmeier, Jeannine; Oberägeri. Chekhomova, Valentina; Baar. Christen-Schuler, Hans; Zug. Cordeiro, Miguel; Baar. Coto, Juan Carlos Alfonso; Lugano. De Salvador, Massimo; Mettmenstetten. Dettling, Anita; Baar. Diel, Daniela; Zug. Diethieler, Felix; Sihlbrugg-Station. Dobrin, Ursula; Cham. Dolder, Jean-Daniel; Walchwil. Dr. Hermann & Partner, Team 15; Zug. Durrer, Karin; Alpnach Dorf. Ebinger, Michel; Rotkreuz. Eggenberger, Kevin; Steinhausen. Egloff, Fabienne u. Ramon; Menzingen. Eichenberger, Beatrice; Unterägeri. Eichler-Inglin, Olivia; Baar. Eleganti, Karin; Baar. Elmiger, Christina; Baar. Elsener, Meinrad; Unterägeri. Elsener, Silvia; Unterägeri. Enzler, Franz; Baar. Erni, Daniela; Buchrain. Fattori-Huwiler, Ursula; Baar. Fersch, Sabine; Baar. Fierz, Nicole u. Halil; Zug. Filz, Daisy; Walchwil. Flühler-Schacher, Heidi; Zug. Frei, Karin & René; Mettmenstetten. Frey, Sonja; Steinhausen. Friedli, Martin; Masetltranzen. Fuchs, Josef; Baar. Gajic, Jadranka; Morgarten. Gantenbein-Lang, Agnes; Baar. Gasser-Gisler, Marlies; Unterägeri. Glarner, Martin; Walterswil. Gretener, Corina; Rotkreuz.

Kleine Helden mit grossem Herzen



«Die Liebe von Tieren ist ehrlich, tief und rein. Sie fragt nicht wer du bist und was du hast. Tiere können das Wort 'Liebe' zwar nicht schreiben, aber umso besser können sie es zeigen.»

Im Tierheim hatten wir besonderen Besuch: Die drei wundervollen Mädels Nora, Jana und Lena (im Foto v.l.n.r.) haben mit einer unglaublichen Aktion für unsere Fellnasen gesammelt. Sie haben in liebevoller Handarbeit Ketten gebastelt, verkauft und den gesamten Erlös von CHF 250 an unser Tierheim gespendet. Nach der Spendenübergabe gab es eine spannende Führung durch unser Tierheim; die Mädchen waren so begeistert, dass sie direkt beschlossen, die Aktion zu wiederholen.

Ihr Engagement und ihre Liebe zu den Tieren berühren uns zutiefst. Solche jungen, engagierten Menschen geben uns Hoffnung und zeigen, wie viel wir gemeinsam bewirken können. Ein riesiges Dankeschön an Nora, Jana und Lena und natürlich an alle, die ihre selbstgemachten Ketten gekauft haben, um unsere Tiere zu unterstützen.

► Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

Grob, Margarete; Knonau. Grob, Werner; Affoltern am Albis. Grünberger Rischl, Karoline; Zug. Häfliger-Lang, Irma; Baar. Haltner, Elisabeth; Forch. Hänggi, Michele; Cham. Hanloser, Edith; Ebikon. Haugner-Matthes, Anke; Stäfa. Hegglin-Huber, Heidi; Zug. Helmlé, Edith; Baar. Henggeler-Kaufmann, Oskar und Agnes; Oberägeri. Hermetschweiler-Brauch, Barbara; Zug. Hiltbrunner-Glättli, Werner und Ursula; Walchwil. Hobbins, Ursula; Zug. Hotz-Waser, Patrizia; Zug. Hürlimann, Walter; Zug. Hüsser, Gabi; Rotkreuz. Ilg, Monika; Walchwil. Iten-Nebauer, Jürg und Renate; Sins. Jank, Tanja; Benzenschwil. Jenni-Wieser, Annemarie; Zug. Jenowein, Agnes; Cham. Joder-Spühler, Maja; Hünenberg See. Kamer, Jennifer; Menzingen. Käsli-Bieri, Marianne; Hünenberg. Kaufmann, Anna; Unterägeri. Keller, Ursula; Baar. Kindermann, Melissa; Walchwil. Klaus, Erika; Morgarten. Kleiner, Brigitte; Neuheim. Kratzer, Michael; Rotkreuz. Küng-Turban, J. und B.; Hünenberg. Kuoni, Sibylle; Knonau. Lancaster, Katarina; Zug. Landtwing, Christa; Steinhausen. Landtwing, Ramon; Baar. Landtwing, Rolf; Zug. Langenegger, Ursi; Baar. Larsson, Reto; Zug. Leggio, Salvatore und Ursula; Zug. Lindon-Itén, Marie-Louise; Walchwil. Locatelli-Zschokke, Franco und Paula; Baar. Locher, Pascal; Oberwil. Makin, Veronika; Luzern. Marx-Bühler, Maja; Hünenberg. Massée, Ellen; Hünenberg. Matter, Franziska; Sattel. Meier-Zürcher, Nelly; Zug. Meier, Corinne; Zug. Mekelleche, Mustafa; Finstersee. Meyer, Esther; Cham. Meyerhans, Susanne; Hünenberg See. Moll-Mäder, Peter; Oberägeri. Mühlemann-Zumbunnen, Hans; Zug. Mühlethaler, Gabriela; Hagendorn. Müller-Aschwanden, Rolf; Emmen. Müller-Schuler, Nicole; Steinhausen. Müller, A. & F.; Rotkreuz. Müller, Dieter; Gross. Müller, Hans; Zug. Müller, Martha; Allenwinden. Müller, Niklaus; Cham. Müller, Rolf; Bürglen UR. Neiger, Hildegard; Hausen am Albis. Neuenschwander, Paul; Zug. Nietlisbach, Susanne; Muri AG. Niklaus, Nadine; Zug. Nilsson, Thomas; Baar. nuravet AG; Rotkreuz. Nussbaumer, Marlene; Oberägeri. Odermatt, Stefan; Edlibach. Oeschger, Ruth; Neuheim. Ormanns, Gudrun; Neuheim. Oswald, Patrizia; Inwil. Palmano, Andreas; Neuheim. Piller, Mathias; Merenschwand. Polz, Sandra; Meggen. Portmann, Wilhelm; Hünenberg. Pretali-Toma, Lucia; Steinhausen. Pulfer-Jones, Susan; Steinhausen. Ramensperger, Judith; Zug. Rattà, Judy; Baar. Reding-Horat, Peter und Vreni; Alosen. Reisinger Ngj, Monika; Steinhausen. Rickenbacher, Beda;

Kuchenverkauf im Quartier



Anna Zoe Roberts, Emily und Finn Morgner bei ihrem reichhaltigen Kuchenstand mit ihrem selbstgestalteten Plakat.

Anna Zoe Roberts, Emily und Finn Morgner haben in ihrem Quartier feine Kuchen verkauft und fast CHF 900 für den Tierschutzverein Zug gesammelt!

Ihr Engagement und ihre Liebe zu den Tieren hat uns sehr beeindruckt und zeigen, wie viel wir gemeinsam bewirken können. Ein riesiges Dankeschön an Anna Zoe, Emily und Finn und an alle, die Kuchen gekauft haben, um unsere Tiere zu unterstützen.

Baar. Rinderli, Doris; Stallikon. Ritter, Anita; Attinghausen. Roggenmoser, Roger; Unterägeri. Rohr-Blitz; Unterägeri. Roos, Christine; Rengg. Roos, Gabriela; Zug. Röschmann, Annelie; Menzingen. Roth Zürcher, Natalie; Neuheim. Roullier, Ruth; Cham. Ruhstaller-Näpflin, Theres; Cham. Rupp, Ursula; Oberägeri. Sabatino-Bitterli, Esther; Unterägeri.

Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

Sayle, Helen; Aeugst am Albis. Schädler, Anina; Bonstetten. Schaer, Karin; Rotkreuz. Schaller, Christa Barbara; Knonau. Scherer, Hermann; Rotkreuz. Schlatter, Esther; Baar. Schmid-Götze, Alfons und Susanne; Menzingen. Schrackmann, Andy; Giswil. Schreiber, Birgitta; Luzern. Schürmann, Daniel; Steinhausen. Schweikert, David; Bonstetten. Schwermann-Kaiser, Barbara; Unterägeri. Sedlmeier-Ammann, Werner; Menzingen. Sieber, Linda; Baar. Siegwart, Marc; Zug. Spadin, Anja; Obrägeri. Späni-Bürgi, Anton und Cäcilia; Kappel am Albis. Speich, Daniel; Zug. Stalder, Ulrich; Hagendorn. Staub, Marlis; Zug. Stehli-Schryber, Yolanda; Oberrüti. Steiner, Silvia; Cham. Steiner, Willy Leo; Rorschach. Stierli-Sigrüst, Christine; Steinhausen. Stöckli, Sylvia; Cham. Strüby, Patricia; Edlibach. Studerus-Hofmann, Karl; Cham. Suter, Elisabeth; Menzingen. Szczypior, Kamila Marta; Thalwil. Tanner, Monika; Edlibach. Thalmann-Locher, Markus; Buonas. Tödttli, Jost; Wädenswil. Trevisan, Kuno; Cham. Trinkler, Irene;

Vielen Dank an unsere geschätzten Inserenten!

Bitte zeigen Sie sich erkenntlich: bei Ihrem nächsten Einkauf, Projekt, Auftrag oder Ausflug bitten wir Sie, unsere Inserenten vorrangig zu berücksichtigen.



- | | | |
|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• AMAG AG• Arnold AG• ATL-Hundeschule• Binzegger Auto AG• Bucher Dach AG• Cesi Canepa AG• Coiffure C• Die Mobilbar• Dileo Enzo GmbH• Genossenschaft Migros Luzern | <ul style="list-style-type: none">• Herrmann Garten & Blumen AG• Imholz Autohaus AG• Landi Zugerland• Malergeschäft Gisler• Niedermann AG• Otth AG• Otto's AG• Pattys Home Catsitting | <ul style="list-style-type: none">• Praxis für Energiearbeit Rita Villiger• Tierhomöopathin Rita Villiger• Tresolar AG• Volierenbau Schweiz GmbH• zg-vets AG• Zuger Kantonalbank• Zürcher Holzbau AG |
|--|--|--|

Hausen am Albis. Trinler-Hungerbühler, Peter und Ruth; Hünenberg. Ugolini, Regina; Zug. van Dyk, Manuela; Zug. Vasella, Noemi; Walchwil. Villiger-Brandl, Sonja; Rotkreuz. Villiger-Burch, Doris; Hünenberg. Vlacic, Dragana; Urnäsch. von Allmen AG; Hünenberg. Von Allmen, Monika; Hausen am Albis. Wahl-Huber, Rosa; Rotkreuz. Weber, Brigitte; Baar. Weber, Sonja; Cham. Weibel, Priska; Zug. Wermuth, Roland; Cham. Westhoff-Huber, Heidy; Edlibach. Widmer-Bucher, Bruno; Steinhausen. Wiederkehr Villiger, Romy; Unterägeri. Wirz-Meyer, Margrit; Neuheim. Wiss, Ursula; Mettmensstetten. Wittwer, Armin; Unterägeri. Woger, Kurt; Maschwanden. Wolf-Kälin, Maria; Zug. Wolfisbel, Corinne; Zug. Zahno-Seiler, Ruth; Steinhausen. Zehnder, Gertrud; Baar. Zürcher, Erika; Zug. Zürcher, Helen; Baar. Zürcher, Herbert; Menzingen. Zvingele, Jana; Holzhäusern. Zwich, Roland; Edlibach.

49-24:

Ebinger-Chervet, Rosmarie; Steinhausen. Jossen-Müller, Ruth; Cham. Kamm, Myriam; Affoltern am Albis. Shanthalingam, Araththy; Zug. Wimmer-Keiser, Carla; Baar. Dräger, Steven; Berlin. Burri, Claudia; Schachen. Koç, Sevda; Baar. Bantli, Christa; Oberägeri. Bättig-Beffa, Stephan; Steinhausen. Baumgartner, Nelita; Zug. Betschart, Jana; Baar. Bossart, Simone; Winterthur. Bruckbach, Regula; Allenwinden. Brunner-Jauch, Käthi; Allenwinden. Christener, Denise; Unterägeri. Furrer-Bellini, Sonia; Greppen. Gump, Stefan; Küssnacht am Rigi. Haab, Walter; Oberägeri. Heer, Erna; Abtwil. Henggeler, Andi; Unterägeri. Imgrüth, Walter; Baar. Kissling, Heidy; Unterägeri. Kopp, Jacqueline; Richterswil. Küttel, Tanja; Steinerberg. Leibacher-Deppeler, Ruth; Holzhäusern. Lussi-Beck, Christina; Steinhausen. Max Egger Transport AG; Seengen. Meier, Anita; Cham. Mugglin, Martina; Hünenberg. Müller, Hans-Peter; Oberrüti. Müller, Maria; Zug. Muoser-Bertolutti, Sandra; Zug. Nägeli Schinz, Iris; Unterägeri. Pavlovsky, Veronika; Neuheim. Reichlin-Regi, Elisabeth; Goldau. Rüegg, Richard und Sabine; Zug. Schiller, Hansueli; Richterswil. Schweiger, Edith; Baar. Solenthaler-Kälin, Corinne; Hünenberg. Solenthaler-Kälin, Gery; Hünenberg. Speckien, Anette; Cham. Stähli, Erwin; Baar. Steiner, Dr. Luzia; Baar. Vincze, Monika & Imre; Baar. Walser, Patricia; Hünenberg See. Wolf-Reinschmidt, Graziella Patrizia; Zug. Zehnder, Susanne; Oberägeri. Trümpler, Elena; Affoltern am Albis. Zürcher, Susanne; Ebertswil. Annen, Uschi; Steinhausen. Annen, Werner; Steinhausen. Arnold-Ribary, Maria; Unterägeri. Baum Peissard, Dr. Marina; Gisikon. Baumeler-Wermelinger, Anton und Finy; Zug. Berchtold, Martha; Küssnacht am Rigi. Birrer, Natascha; Unterägeri. Brändle-Windlin, Stephan und Diana; Steinhausen. ▶

► Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

Brun-Baumeler; Schwarzenberg. Bucher, Andrea; Egolzwil. Burri-Sigrist, Brigitte; Horw. Doswald-Huber, Ines; Oberägeri. Dudle-Näf, Beat; Baar. Firat, Nermin; Baar. Fleischli, Beatrice; Mühlau. Forster-Gerber, Katharina; Mettmenstetten. Furrer, Helena; Cham. Gärtner, Andrea; Baar. Gnos, Yvonne; Goldau. Grässli-Widenmeyer, Jean-Claude und Gabriela; Baar. Grünert, Susanne; Cham. Gyr, Heidi; Schönenberg ZH. Habermann-Esaias, Erwin; Baar. Heer, Alfred; Baar. Horstmann, Waltraud; Zug. Husmann, Stephanie; Cham. Iris und Otto Binggeli, Move your Life; Unterägeri. Jung, Gabi; Steinhausen. Keiser-Betschart, Yvonne; Rotkreuz. Klausener, Michael; Zug. Koch, Maria; Einsiedeln. Korrodi, Erika; Küssnacht am Rigi.

Kronenberg, Ruth; Baar. Kuster, Elisabeth; Zug. Leutwyler, Karin; Baar. Lochmann, Martina; Baar. Lustenberger, Max; Oberägeri. Lüthi-Kreuzer, Iris; Rotkreuz. Luthiger, Doris; Zug. Marti, Christine; Baar. Müller-Iten, Irène; Unterägeri. Müller-Mazzacane, Albert; Morgarten. Murer, Manuela; Zugerberg. Niederberger, Monika & Stefan; Muri AG. Nietlispach-Winkler, Fredy und Yvonne; Büttikon AG. Nussbaum, Marlies; Zug. Oehler-Küng, Peter und Monika; Steinhausen. Rast-Camenzind, Tony; Cham. Reutlinger, Marlise; Oberrüti. Roos, Marcel; Adliswil. Rothenfluh, Monika; Cham. Ryser, Pascale; Unterägeri. Schmid-Werder, Heinz und Claire; Holzhäusern. Schuhmacher-Meier, Elisabeth; Zug. Schwitter, Monika; Baar. Sidler-Wilhelm, Verena; Cham. Spirig, Sibylle; Steinhausen. Stierli, Heidi; Baar. Stocker, Patrizia; Hünenberg. Thum, Monika; Zug. Villiger, Hermann; Meierskappel. Wild-Haas, Judith; Zug. Wyss-Achermann, Ferdi und Irène; Steinhausen. Zimmermann-Aschwanden, Alice; Walchwil. Zürcher, Elisabeth; Baar. Scherrer-Stöckli, Ruth; Baar. Achouri, Ursula; Hünenberg.

Der Vorstand und das ganze Tierheimteam vom TSV Zug bedankt sich auch ganz herzlich...



...bei Fressnapf und ihren grosszügigen Kunden. Im Rahmen der Weihnachtsbaum-Aktion Ende 2024 erhielten wir Futter, Spielzeuge, Liegekissen und Zubehör für Hunde, Katzen und Nager.



...bei Andy und Karin für die gratis Lieferung und Montage der zwei neuen Kühlschränke und ein Backofen.

Spenden, Gönnerbeiträge und Patenschaften (CHF)

Allegro-Baumann, Silvia; Unterägeri. Altavini, Rafael; Hünenberg. Boog, Daniela; Immensee. Castelberg, Monika; St. Niklausen LU. Engler, Marion; Neudorf. Greco, Leila; Rotkreuz. Gross, Richard und Birgit; Zug. Gysi, Kurth-Weimer; Baar. Herrmann, Christoph; Uster. Holthaus-ter Laak, Désirée; Hünenberg. Hösli, Irene; Hausen am Albis. Huber, Margrit; Dietwil. Hübner, Nicole ; Baar. Hunger, Roberta; Sins. Hunziker, Esther; Baar. Kamer-Hüsser, Elsbeth; Zug. Kreis-Koller, Danièle; Zug. Lüthi Gwerder, Rebekka; Oberägeri. Meyer, Matthias; Menzingen. Müller, Claudia; Steinhausen. Nussbaumer, Karin; Menzingen. Oetiker-Wigger, Michael; Unterägeri. Pawlik, Karin; Gurmels. Richarz, Marianne; Cham. Rosenstand, Andrea; Walchwil. Schnyder, Doris; Baar. Stampfli-Tschäppeler, Sonja; Zug. Sutter, Sarina; Mühlau. Turi, Melania; Muri AG. Wacker, Catherine; Hünenberg. Imholz, Céline; Cham. Lussi, Kevin; Steinhausen. Vogel, Angela; Hünenberg See.

20–10:

Alparslan, Umut; Baar. Amrein, Silvia; Oberwil. Arnold, Ursula; Cham. Bach, Frank; Immensee. Baggenstos, Markus; Baar. Barili, Markus; Kappel am Albis. Barringer, Elizabeth; Menzingen. Baschung-Eichmann, Marie Anna; Luzern. Bättig; Neuheim. Berther, Daniela; Oberägeri. Bhend, Stephan; Cham. Bieger, Karin; Zug. Boll-Sterchi, Henk; Rotkreuz. Born-Schelbert, Sandra; Arth. Boschi-Maldini, Anita; Meierskappel. Brändli-Bader, Anna; Buonas. Brunner-Hilpertshauer, Peter; Cham. Bruppacher, Eliane; Zug. Buholzer, Silvia; Küssnacht am Rigi. Camenisch-Müller, Astrid; Zug. Christen, Hubert; Unterägeri. Cipollini, Magda; Oberrieden. Curtet, Erna; Baar. Day, Adelheid; Hünenberg. Epper, Béatrice; Hildrisrieden. Etter, Patrick; Knonau. Fässler-Kälin, Heinz; Baar. Fässler-Kälin, Ruth; Baar. Feld-Kraus, Eva; Steinhausen. Feuz, Hans; Unterägeri. Fischer-Rogenmoser, Ernst; Unterägeri. Fischer, Erica; Zug. Flüeler, Caroline; Oberwil b. Zug. Flury, Agi; Oberägeri. Forster, Tanja; Oberwil b. Zug. Frick, Rosmarie; Maschwanden. Glünkin, Sara; Oberrau. Grolimund AG; Muri AG. Grossrieder-Inglin, Emil; Hagendorn. Haas, Laurence; Steinhausen. Haldimann, Ingrid u. Christoph; Zug. Hausheer-Horisberger, Felix; Fahrwangen. Häusler, Janine; Baar. Hegglin, Selina; Finstersee. Hendl, Rabea; Baar. Henseler, Monika;

Unterägeri. Herzog-Stoop, Martha; Hünenberg. Hewkin, Cheryl; Alosen. Hiebl-Hostettler, Susanne; Benzenschwil. Hofer, Masami; Zug. Hostmann, Gilbert; Unterägeri. Hugener-Jappert, Klara; Baar. Hugener, Sandra; Alosen. Hurschler, Josef; Emmenbrücke. Huwiler, Ramona; Rotkreuz. Huwyler, Karin + Andreas; Hünenberg. Imfeld, Hans u. Ruth; Nottwil. Ineichen, Melanie; Hausen am Albis. Iselin, Ursina; Baar. Iten, Eva und Rolf; Oberägeri. Jenny-Trütsch, Susanne; Baar. Junker-Bucher, Friedrich; Cham. Kalauz, Michel; Zug. Kammerlander-Andermatt, Roger; Baar. Kappeler-Faut, Maria; Zug. Käser, Eva; Steinhausen. Kaspar-Wägeli, Heidi; Baar. Kaufmann, Monika; Cham. Klaric, Danijel; Rotkreuz. Klekner, Caroline; Baar. Kobel-Habegger, Dorothea; Zug. Köstlin, Stephanie; Horgen. Krall-Weiss, Jolanda; Baar. Krapf, Elisabeth; Unterägeri. Kuhn, Karin; Oberwil b. Zug. Kurth-Weimer; Zug. Leemann-Schüpfer, Hansjörg; Oberwil-Lieli. Lier, Patrick; Stallikon. Manzano, Judith Cerda; Baar. Marbacher, Annemarie; Walchwil. Mathis, Petra; Luzern. Meier-Siegenthaler, Annemarie; Cham. Mooser-Köpfl, Theres; Baar. Mooser, Martin; Baar. Muff, Christine; Thalwil. Muff, Gabriela; Oberrau. Müller, Stefanie; Rotkreuz. Mumenthaler, Sandra; Oberägeri. Murer, Allenwinden. Oeuvray, Henri; Unterägeri. Ott, Rita; Cham. Ounalli, Sandra; Zwillikon. Pfennich, Udo; Cham. Porer, Corinne; Neuheim. Regazzoni-Fallegger, Elsa; Rotkreuz. Roth, Claudia; Oberrüti. Ruedi-Märchy, Franz; Zug. Rumbeli, Hanspeter; Zug. Schanz, Brigitte; Zug. Scheuner, Ulrike; Menzingen. Schicker, Nina; Unterägeri. Schmid, Brigitte; Baar. Schneider-von Ah, Dominique; Muri AG. Schweizer, Françoise; Zug. Serova, Anastasia; Wettswil. Sorok-Rencz, Aniko; Baar. Stadlin-Wigger, Günther und Andrea; Baar. Stehli, Martin; Neuheim. Steiner, Monika; Baar. Steiner, Paul; Menzingen. Stephenson Baumann, Lesley; Oberägeri. Sutter-Storari, Verena; Steinhausen. Tauschek-Ruf, Marianne; Jonen. Vollenweider, Thomas; Hedingen. von Bachofen, Doris; Zürich. Wadsack-Bernold, Hans; Zug. Wallimann, Marcel; Alpnach Dorf. Waser, Markus und Susan; Einsiedeln. Weber, Mirja; Zug. Widmer, Patrick; Zug. Wimmer Rohner, Monika; Zug. Wipfli-Wyss, Rudolf; Unterägeri. Wolf, Heidi; Neuheim. Wyss, Antonia; Zug. Z'Graggen, Andreas; Risch. Zeiter, Annie; Unterägeri. Zemke, Dagmar; Cham. Rotzetter, J.; Zug. Iten, Sonja; Unterägeri. Polat, Önder; Zug.

Sonstige Spenden:

Unbekannte oder anonyme Spenden: 6'042.90

Nur dank Ihrer Mithilfe können wir Tieren helfen

Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

Der Tierschutzverein Zug verfolgt keine kommerziellen Ziele, sondern wird als gemeinnützige Institution geführt. Er ist auf die finanzielle Unterstützung und die freiwillige Mitarbeit der Zuger Bevölkerung und Wirtschaft dringend angewiesen.

Mit Ihrer Spende können Sie helfen, der Not der Tiere im Kanton Zug entgegenzuwirken. Jede Spende zählt und kommt unseren Schützlingen zugute!

- **Raiffeisenbank Cham–Steinhausen:**
IBAN: CH09 8080 8005 4449 7272 2
 - **PostFinance:**
IBAN: CH52 0900 0000 6001 2453 3
- www.tsvzug.ch/spenden-und-helfen

Jetzt mit TWINT spenden



- 1) QR-Code mit der TWINT-App scannen.
- 2) Betrag eingeben.
- 3) Spende bestätigen.



Übernehmen Sie eine Patenschaft!

Herrenlose Haustiere sollten nicht eingeschläfert werden müssen, wenn sie nicht krank oder stark verhaltensgestört sind. Der TSV Zug betreut sie deshalb so lange, bis ein neues Zuhause für sie gefunden wird. Insbesondere die älteren Tiere oder jene, die ein schweres Schicksal hinter sich haben, sind nicht leicht zu vermitteln und verbleiben oft eine lange Zeit im Tierheim. Ihre Pflege verursacht beträchtliche Kosten.

Bitte unterstützen Sie alle heimatlosen Tiere im Tierheim Allenwinden mit Ihrer Patenschaft. Hauptsächlich die schwächsten Schützlinge kommen in den Genuss einer optimalen Pflege und Betreuung.

► www.tsvzug.ch/spenden-und-helfen



Werden Sie Mitglied beim TSV Zug!

Für nur CHF 20.– pro Jahr zeigen Sie Ihre Solidarität! Ein umfassender Tierschutz beinhaltet nebst vielfältiger Informations- und Beratungstätigkeit auch die Aufnahme, Betreuung und Neuplatzierung von Findel- und Verzichtstieren. Das dafür bestimmte Tierheim in Allenwinden wird vom TSV Zug ebenso wie die Auffangstationen für Hunde in Neuheim und die Wildvogelstation ausschliesslich aus Spendengeldern finanziert.

Bitte unterstützen Sie unsere kostenintensive Arbeit mit Ihrer Vereinsmitgliedschaft!

Sie gehen keine weitere Verpflichtung ein, als einen Betrag von mindestens CHF 20.– pro Kalenderjahr einzuzahlen. Der Vorstand bedankt sich für Ihre Hilfe.

► www.tsvzug.ch/spenden-und-helfen

Ihre Unterstützung zählt!

Begünstigen Sie den Tierschutzverein Zug mit einem Legat.

Für jeden Menschen stellt sich irgendwann die Frage, was sein wird, wenn er selber nicht mehr auf dieser Welt ist. Viele Tierfreunde möchten etwas Gutes für Tiere tun, selbst wenn sie persönlich keine Haustiere (mehr) halten.

Mit Ihrem Beitrag können Sie unseren täglichen Einsatz zum Wohl der Tiere auch über das Leben hinaus aktiv unterstützen und mit unserem Verein weiterhin verbunden bleiben. Wenn Sie diesen Wunsch haben, können Sie den Tierschutzverein Zug beispielsweise als Erben einsetzen oder uns bestimmte Beträge oder auch Sachwerte als Vermächtnis zukommen lassen. Mit Ihren Zuwendungen können Sie auch die Auflage verbinden, diese für bestimmte Zwecke einzusetzen, die Ihnen ganz besonders am Herzen liegen.

Für ein persönliches und vertrauliches Gespräch steht Ihnen der Vorstand jederzeit zur Verfügung. Der Tierschutzverein Zug setzt sich seit über 76 Jahren erfolgreich für das Wohl der Tiere ein. Unser Engagement ist Herzessache und wird vor allem durch finanzielle Zuwendungen von Menschen mit einer Liebe für Tiere ermöglicht. ■



Nach dem Tod, kann man seine Haustiere mit einem Legat unterstützen. Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie in unserem Testamentsratgeber, den Sie kostenlos bei uns anfordern können.

Die 75. Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Zug

Donnerstag, 13. Juni 2023, 20:10 Uhr

Restaurant Schnitz und Gwunder, Zugerstrasse 1, 6312 Steinhausen

Traktanden

Begrüssung durch den Vorstand

1. Präsenzliste und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht
(Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung)
5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2024
6. Wahlen und Ehrungen
7. Anträge der Mitglieder

Teilnehmer

17 Mitglieder, sieben Tierheim Mitarbeiter und sieben Vorstandsmitglieder des TSV Zug; **Herr Dr. Ramon Bucher**, Zuger Kantonstierarzt; **Herr Hans-Peter Berger**, Vertreter des Zentralvorstandes des Schweizer Tierschutz STS, Basel.

Stimmenzählerin

Karin und **Bianca** fungierten als Stimmenzählerin. Die Teilnehmerliste wurde von allen Anwesenden ausgefüllt und unterschrieben.

Informationen

- Künftig wird es nur noch ein Beschlussprotokoll für die GV geben.
- TSV Zug unterstützt den STS bei der Restrukturierung.
- Die Ausgaben des Tierheim Allenwinden werden weiterhin kurzgehalten.

- Es wird weiterhin nach Spendern, neuen Mitgliedern und Unterstützung durch Stiftungen gesucht.
- Ehrung unseres Vorstandsmitglieds **Ivo Zürcher** für seine grossartige, ehrenamtliche Tätigkeit seit 25 Jahren im Vorstand des TSV Zug.
- Unsere Hundestation (**Beni Strickler**) muss nicht mehr jeden Findelhund abholen, da die Polizei nach Auslesen des Chips den Hund direkt dem Besitzer gegen Gebühr zurückbringt.
- Verzichtshunde werden auf Grund der Kosten von CHF 100 oft nicht bei Beni abgegeben.



Beschlüsse

Alle Traktanden wurden einstimmig akzeptiert:

- Traktandum 2: Das Protokoll der GV vom 29.06.2023
- Traktandum 4: Die Jahresrechnung 2023 und den Revisorenbericht
- Traktandum 5: Den Mitgliederbeitrag für 2024 bei 20 CHF zu belassen
- Traktandum 6 (Wahlen): Die Wiederwahl von **Stefan Werner** als Präsidenten des TSV Zug
- Traktandum 6 (Ehrungen): Den Antrag unseres Vizepräsidenten **Marco Barile, Ivo Zürcher** als Ehrenmitglied des TSV Zug aufzunehmen

Anträge der Mitglieder

Es wurden keine Anträge oder Varia eingereicht.

Abschluss der 75. Mitgliederversammlung

Die Generalversammlung wurde um 21:40 Uhr geschlossen. Der Präsident und der Vorstand freuen sich auf nächstes Jahr. ■

Ferien für Deinen Liebling

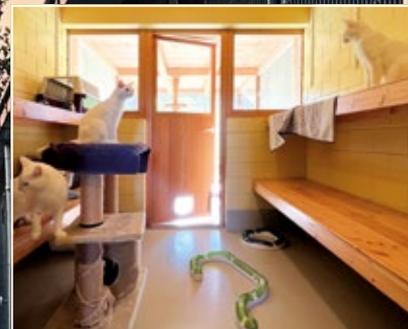
Geht es ab in die Ferien und Du weisst nicht, wohin mit Deinem tierischen Wegbegleiter?

Kein Problem, wir haben die perfekte Lösung.

Im Tierheim Allenwinden im Kanton Zug warten kuschelige Ferienzimmer für Deine Samtpfoten und artgerechte Gehege für Innen- und Aussenhaltung für Nager.

Egal ob Schnurrkatze oder Nager – bei uns fühlt sich Dein Liebling tierisch wohl. Mit viel Liebe, Auslauf und jeder Menge Spiel und Spass sorgen wir dafür, dass es ihm an nichts fehlt.

Buche einen Ferienplatz frühzeitig und gönne Dir entspannte Ferien, während Dein Liebling seine Ferien bei uns genießt. Schreibe ein E-Mail an: info@tsvzug.ch oder ruf uns an: **041 711 00 33**.



Die grossen Innen- und Aussenzimmer sind gut ausgestattet und bieten unseren Gästen ein sicheres Umfeld in dem sie sich wohlfühlen.



www.tsvzug.ch



**Tierschutzverein
Zug**

Wir helfen Not leidenden Tieren



info@tsvzug.ch

**Ferienplatz frühzeitig
buchen!**

Tierärzte in den Zuger Gemeinden und Veterinärdienst des Kantons Zug

Baar (6340)	<ul style="list-style-type: none"> • Bofeld VET – Praxis für Nutztiere (Dr. med. vet. Damian Hotz) Bofeld 2; www.bofeld-vet.ch • haustierpraxis der zg-vets (Dr. med. vet. Florence Dousse) Marktgasse 12; www.haustierarztpraxis.ch • Luzia Steiner, Dr. med. vet. Bahnmatt 27; www.homoeopatieraerztin.ch 	<p>041 761 19 69</p> <p>041 761 30 35</p> <p>041 761 44 55</p>
Cham (6330)	<ul style="list-style-type: none"> • Kleintierpraxis Spillmann (Dr. med. vet. Carla Spillmann) Luzernerstrasse 30; www.tierarzt-cham.ch • Exotenpraxis (Dr. med. vet. Isabelle Zulauf) Sinslerstrasse 120; www.exotenpraxis.ch • Kleintierpraxis myVets (Drs. med. vet. Yuri Béosier, Alexander Gerold, Alexandra Lierau) Knonauerstr. 54; www.myvets.ch 	<p>041 781 12 12</p> <p>041 531 88 11</p> <p>041 780 28 28</p>
Hünenberg (6331)	<ul style="list-style-type: none"> • ENNETSeeKLINIK für Kleintiere Rothusstrasse 2; www.ennetseeklinik.ch 	041 780 80 80
Neuägeri (6314)	<ul style="list-style-type: none"> • Tierarztpraxis Zugerberg (Bär) – Praxis für Nutztiere Zugerstrasse 193; www.tierarztpraxis-baer.ch 	041 750 49 49
Oberwil (6317)	<ul style="list-style-type: none"> • Martin Rohdewald, Dr. med. vet. Leimatt 10; www.tierarzt-dr-rohdewald.ch 	041 712 10 00
Rotkreuz (6343)	<ul style="list-style-type: none"> • Tierarztpraxis Rotkreuz (Dr. med. vet. Andrea Kamm Beffa) Lindenmatt 17; www.tierarztpraxis-rotkreuz.ch • Tierarztpraxis Chli und Gross (Dr. med. vet. Rainer Nussbaumer) Chäsimmatt 8; www.chliundgross.vet 	<p>041 562 70 62</p> <p>041 790 05 95</p>
Steinhausen (6312)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Fahrende Kleintierpraxis (Dr. med. vet. Dagmar Gilli) Grabenackerstrasse 10; www.diefahrendekleintierpraxis.ch • Kleintierpraxis Steinhausen (Dr. med. vet. Martina Renggli) Neudorfstrasse 4; www.kleintierpraxissteinhausen.ch • Vets4Pets (Drs. med. vet. Marion Ackermann, Martina Cathry) Sumpfstrasse 32; www.vets4pets.swiss 	<p>079 742 43 44</p> <p>041 740 50 51</p> <p>041 741 04 04</p>
Unterägeri (6314)	<ul style="list-style-type: none"> • Dunja Fenner, Dr. med. vet. Rainstrasse 37; www.tierarzttaegeri.ch 	041 750 49 48
Zug (6300)	<ul style="list-style-type: none"> • Kleintierpraxis (Dr. med. vet. Daniel Kenel) Chollerstrasse 3; www.tierarzt-kenel.ch • VetTrust Kleintierpraxis Zug/Kleintierpraxis Göbli (Dr. med. vet. Regina Götzmann) Industriestrasse 49; www.vettrust.ch/locations/kleintierpraxis-zug 	<p>041 740 40 04</p> <p>041 761 35 45</p>
Kanton Zug	<ul style="list-style-type: none"> • Veterinärdienst des Kantons Zug (Kantonstierarzt: Dr. med. vet. Ramon Bucher) Zugerstrasse 50a, 6312 Steinhausen www.zg.ch/behoerden/gesundheitsdirektion/amt-fuer-verbraucherschutz, info.vetd@zg.ch 	041 723 74 20



Tierschutzverein
Zug

Gemeinsam können wir helfen!

Als unabhängiger Verein betreiben wir umfassenden regionalen Tierschutz, sind Informations- und Beratungsstelle, und engagieren uns zum Wohl von Tier und Mensch.

Dank Ihrer Mitgliedschaft, Spende oder Patenschaft können wir heimatlose Tiere aufnehmen, langfristig betreuen und vermitteln.



www.tsvzug.ch

Anmeldekarte für Neumitglieder

Herzlich willkommen im Tierschutzverein Zug!

Ein umfassender Tierschutz beinhaltet neben vielfältiger Informations- und Beratungstätigkeit auch die Aufnahme, Betreuung und Neuplatzierung von Findel- und Verzichtstieren. Das dafür bestimmte Kleintierheim Allenwinden wird vom Tierschutzverein Zug ebenso wie die Auffangstation für Hunde ausschliesslich aus Spendengeldern finanziert.

Unterstützen Sie unsere kostenintensive Arbeit mit Ihrer Vereinsmitgliedschaft! Sie gehen keine weitere Verpflichtung ein, als einen Beitrag von mindestens **20 Franken pro Kalenderjahr** einzuzahlen. Der Vorstand bedankt sich sehr für Ihre Hilfe.

Beitrittserklärung zum Tierschutzverein Zug

Herr Frau

Nachname: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Strasse und Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich bin an einer aktiven Mitarbeit interessiert: Ja Nein

Unterschrift _____

Ort und Datum _____

(für Jugendliche unter 18 Jahren ist die
Unterschrift der Eltern notwendig)

Tierschutzverein Zug | JB 2024

Anmeldekarte bitte ausfüllen, abtrennen und einreichen. Wir danken für Ihre Unterstützung.



**Tierschutzverein
Zug**

Wir helfen Not leidenden Tieren



GAS/ECR/ICR

nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare

50283317
103645

DIE POST

B

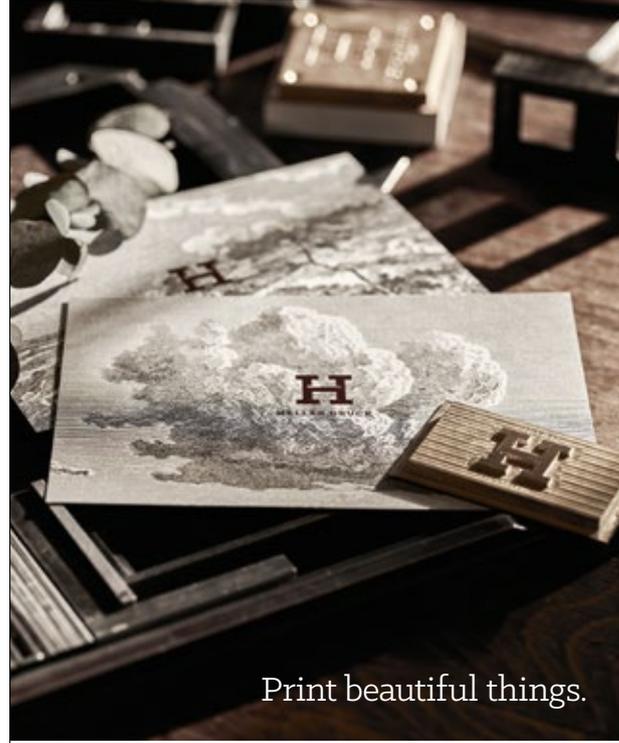


Tierschutzverein Zug

Tierheim

Riedmatt

6319 Allenwinden



Print beautiful things.

H

HELLER DRUCK

SINCE 1897